

MITTEILUNGSBLATT

Für Denklingen, Epfach und Dienhausen

Dezember 2025



UNTERRICHTSBESUCH
IN DER GÄRTNEREI HERZOGSÄGMÜHLE



ERSTE-HILFE-KURS
BEIM TSV EPFACH



BERUFSFEUERWEHRTAG
DER JUGENDFEUERWEHR

MEHR ALS DU DENKST

IHRE NEUIGKEITEN IM DEZEMBER

EDITORIAL

Bürgermeister Kolumne 3

AUS DEM RATHAUS

Silvesterfeuerwerk 8

Wahlhelfer gesucht 10

Öffnungszeiten Bücherei 10

Winterdienste 10, 11

Freilaufende Hunde, Hundesteuer 12

LEBEN UND WOHNEN IN DER GEMEINDE

Adressenverzeichnis 13

Pilgerfahrt Medjugorje 14

Sternsingeraktion 15

Der Nikolaus kommt 15

Christbaumsammeln 15

Epfacher Dorfweihnacht 16

Waldweihnacht 16

Wir warten aufs Christkind 16

Friedenslicht 2025 16

Neujahrsanspielen 17

Vereinsliste 18

Brauchtum im Advent 19

Pfadfinder VCP Stamm Lechain 20

Erste-Hilfe-Kurs TSV Epfach 21

Unterrichtsbesuch in der Gärtnerei 22

Auszeichnung für Grundschule 23

Theater 24

Schnuppertraining Fussball 26

150 Jahre Feuerwehr 26

Epfacher Kränzle 26

Schwarz-Weiß-Ball 2026 26

Berufsfeuerwehrtag Jugend 27

Fantasiereich: Elternbeirat 28

VfL Denklingen 29

Gartenbau Feuerzauber, Kolumne 30, 31

Musikverein Denklingen 32

Spirit of Joy 32

TSV Epfach sucht Vorstand 32

Heimat- und Trachtenverein Epfach 32

Musical: Spirit of Joy 33

Anzeige Kompaktkurs Demenz 12

Redaktionsschluss 2, 15, 30, 34

Mandalas, Sudoku 8, 9, 33

Impressum 39

PROTOKOLL

Gemeinderatsitzung November 35

TERMINE

im Dezember / Januar 40

Titelfoto: Christian Rudnik

Fotos Editorial: Andreas Braunegger

MEHR ALS DU DENKST

KONTAKT ZUM RATHAUS

GEMEINDE DENKLINGEN – IHR DIGITALES AMT

Die Gemeinde Denklingen bietet Ihnen die Möglichkeit viele Ihrer Anliegen online zu erledigen. Besuchen Sie uns auf www.denklingen.de. Für eine persönliche Erledigung Ihrer Anliegen stehen Ihnen die Mitarbeiter im Rathaus zur Verfügung.



ÖFFNUNGSZEITEN

MO – DI 08.00 – 12.00 Uhr

DO – FR 08.00 – 12.00 Uhr

DO 14.00 – 18.00 Uhr

Außerhalb unserer Öffnungszeiten bieten wir gerne Termine nach Vereinbarung an

IHRE ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS

	RAUM	TELEFON / FAX	E-MAIL
Zentrale Telefon		0 82 43/8 53 33-33	gemeinde@denklingen.de
Zentrale Fax		0 82 43/8 53 33-544	standesamt@denklingen.de
Braunegger, Andreas	6	0 82 43/8 53 33-38	buergermeister@denklingen.de
Breibinder, Markus	9	0 82 43/8 53 33-37	markus.breibinder@denklingen.de
Baur, Daniel	4	0 82 43/8 53 33-31	daniel.baur@denklingen.de
Gröger, Waltraud	8	0 82 43/8 53 33-38	waltraud.groeger@denklingen.de
Jost, Birgit	7	0 82 43/8 53 33-36	birgit.jost@denklingen.de
Losert, Tamara	5	0 82 43/8 53 33-40	tamara.losert@denklingen.de
Schmeiser, Andrea	3	0 82 43/8 53 33-35	andrea.schmeiser@denklingen.de
Ettner, Verena	10	0 82 43/8 53 33-32	verena.ettner@denklingen.de
Steer, Lisa-Maria	2	0 82 43/8 53 33-33	lisa-maria.steer@denklingen.de
Baumgartner, Amelie	11	0 82 43/8 53 33-42	amelie.baumgartner@denklingen.de

Die detaillierten Zuständigkeiten Ihrer Ansprechpartner finden Sie unter www.denklingen.de

AUS DEM RATHAUS

NOTRUF	TELEFON
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst bei geschlossenen Arztpraxen	116 117
Polizei	110
Krankenhaus Landsberg	0 81 91/3330
Krankenhaus Schongau	0 88 61/2150
Wasserversorgung	08243/8533343

REDAKTIONSSCHLUSS JANUAR AUSGABE

Freitag, den 12.12.2025 um 18:00 Uhr

Kontakt: gemeinde@denklingen.de

Unvollständige oder später eingehende Beiträge werden nicht veröffentlicht.

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,



Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister

Unsere Bücherei erstrahlt in frischem Glanz

Umzug erfolgreich abgeschlossen – Moderne Räumlichkeiten für unsere Leserinnen und Leser

Aufgrund des neuen Ganztagsfördergesetzes waren räumliche Anpassungen für die Offene Ganztagschule (OGTS) erforderlich. Dies führte zu einer spannenden Veränderung für unsere Gemeindebücherei: Der bisherige Büchereistandort musste neuen Zwecken weichen.



Ein neues Zuhause im Foyer der Turnhalle

Die Lösung fanden wir im ehemaligen Stuhllager im Foyer der Turnhalle. Da die ursprünglichen Räumlichkeiten für eine zeitgemäße Bücherei zu klein gewesen wären, wurde kurzerhand ein Vorbau angebracht. Die komplette Renovierung umfasste:

- Professionelle Isolierung der Räume
- Hochwertige Holzverkleidung für eine gemütliche Atmosphäre
- Installation einer modernen Elektroheizung
- Nachhaltige Energieversorgung durch unsere neue Fotovoltaikanlage

Doppelter Gewinn für die Gemeinde

Durch diese clevere Raumnutzung konnten wir gleich zwei Ziele erreichen:

Die gesetzlichen Vorgaben für die Weiterführung der OGTS sind nun vollständig erfüllt.

Gleichzeitig entstehen verträgliche Kosten für neue Räumlichkeiten – **massive Einsparungen für den Gemeindehaushalt** waren das erfreuliche Ergebnis dieser durchdachten Lösung.





Frischer Wind und neue Ordnung

Unser Andreas Gilg hat die neuen Räumlichkeiten bereits mit einem wunderschönen Bild verschönert, das der Bücherei eine persönliche Note verleiht. **Dafür meinen herzlichen Dank.** Gleichzeitig wurde der gesamte Buchbestand überarbeitet: Veraltete Titel wurden aussortiert und die Regale komplett neu und übersichtlicher eingeräumt.

Kommen Sie vorbei!

Machen Sie sich selbst ein Bild von unserer „neuen“ Bücherei und schauen Sie auf einen Sprung vorbei. Die moderne Ausstattung und das gemütliche Ambiente laden zum Verweilen und Schmökern ein.

Mein besonderer Dank gilt ALLEN die an dem Umbau beteiligt waren und dem ehrenamtlichen Team, das mit großem Engagement für Sie da ist und diese positive Veränderung erst möglich gemacht hat und mitgegangen ist.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in den neuen Räumlichkeiten!

Neues Buch über die Geschichte unserer Waldarbeiterhütten

Das perfekte Weihnachtsgeschenk für Heimatverbundene

Es freut mich sehr, Ihnen ein ganz besonderes Werk vorstellen zu können:

Marco Franzke, Ortschronist aus unserer Gemeinde hat nach jahrelanger, intensiver Forschungsarbeit eine umfassende Chronik der Forstgebäude im Denklinger und Sachsenrieder Forst veröffentlicht.

Ein Schatz der Heimatgeschichte

Das Buch dokumentiert akribisch die Geschichte der Waldarbeiterhütten in den ehemaligen Forstämtern Denklingen und Sachsenried, die bis zur Forstreform 1973 den „Betriebsverband Sachsenrieder Forst“ bildeten. Marco Franzke hat dabei

nicht nur Archive in München und Augsburg durchforstet, sondern auch zahlreiche Zeitzeugen befragt und historische Fotografien zusammengetragen.

Seine Arbeit bewahrt ein wichtiges Stück unserer lokalen Geschichte vor dem Vergessen und macht die Geschichten der Waldarbeiter, die Entwicklung der Forstwirtschaft und das Leben in unserer Region für kommende Generationen lebendig.

Das ideale Weihnachtsgeschenk

Gerade zur Weihnachtszeit, wenn wir uns auf das Wesentliche besinnen und unseren Lieben eine Freude machen möchten, ist dieses Buch ein ganz besonderes Geschenk. Es verbindet Geschichte mit Heimatverbundenheit und ist sowohl für ältere Generationen, die sich an diese Zeit erinnern können, als auch für jüngere Menschen, die mehr über ihre Wurzeln erfahren möchten, ein wertvolles Präsent.



Quelle: Christian Rudnik

Erhältlich in der Gemeinde

Das Buch ist ab Dezember in unserer Gemeindeverwaltung zum Kauf erhältlich. Es ist nicht nur für Geschichtsinteressierte ein wertvolles Nachschlagewerk, sondern auch ein wunderbares und sinnvolles Weihnachtsgeschenk für alle, die sich für die Vergangenheit unserer Heimat interessieren.

Ich kann Ihnen dieses außergewöhnliche Werk nur wärmstens empfehlen – vielleicht ist es ja das passende Weihnachtsgeschenk für Ihre Familie oder Freunde, die unsere Heimat schätzen!

Schließung des Walderlebnispfades Waldgenossenschaft beendet Betrieb nach jahrelangem Engagement

Nach vielen Jahren des ehrenamtlichen Engagements hat die Waldgenossenschaft in ihrer Jahreshauptversammlung 2025 die Schließung des bisherigen Walderlebnispfades beschlossen. Diese Entscheidung erfolgte nach intensiven Beratungen und Gesprächen mit verschiedenen Beteiligten.

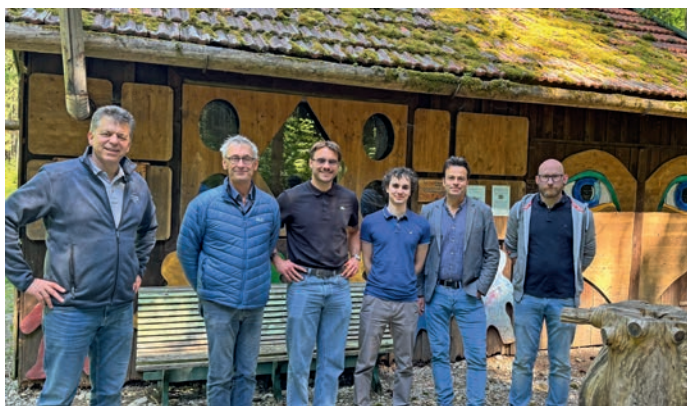
Hintergrund und Bemühungen um Erhalt

Der Walderlebnispfad wurde ursprünglich von der Waldgenossenschaft auf eigenem Grund errichtet und über Jahre hinweg in Eigenregie unterhalten. Als bei der Jahreshauptversammlung 2024 zunächst über eine Ertüchtigung des Weges abgestimmt wurde, entstanden hoffnungsvolle Gespräche zwischen verschiedenen Institutionen.

Beteiligt waren das Landratsamt, die Staatsforsten und der Vorstand der Waldgenossenschaft. Daraufhin wurde eine Ortsbegehung durchgeführt und ein Termin für das gemeinsame Treffen aller Beteiligten am 22. September im Rathaus, bei dem konkrete Lösungsansätze diskutiert wurden, vereinbart.

Geplante Neugestaltung scheitert

Im Rahmen eines LEADER-Programms sollte ein neuer Waldlehrpfad auf dem bisherigen Gelände entstehen. Die Gemeinde hatte ihre Bereitschaft signalisiert, sich an den Kosten zu beteiligen, sofern die Waldgenossenschaft einer Weiterführung zustimmen würde.



Trotz dieser positiven Aussichten lehnte die Waldgenossenschaft in ihrer Jahreshauptversammlung am 01.10.2025 die Zustimmung zur Weiterführung ab. Damit ist das Projekt gescheitert und der Walderlebnispfad wird geschlossen.

Gründe für die Entscheidung

Die Waldgenossenschaft begründet ihre Entscheidung mit den umfangreichen Sicherheitsmaßnahmen, die für einen öffentlich zugänglichen Pfad erforderlich sind. Diese Verantwortung möchte sie nicht weitertragen.

Zusätzlich entstehen bei der Waldbewirtschaftung immer wieder Probleme, wenn sich Besucher nicht an Absperrungen halten und plötzlich in gesperrten Bereichen auftauchen. Dies erschwert die ordnungsgemäße Waldarbeit erheblich und birgt Sicherheitsrisiken.

Dank an die Waldgenossenschaft

Die Gemeinde dankt der Waldgenossenschaft für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement beim Betrieb des Walderlebnispfades. Über viele Jahre hinweg haben die Mitglieder der Genossenschaft den Pfad für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht und gepflegt – eine Leistung, die nicht selbstverständlich ist.

Die Entscheidung zur Schließung ist bedauerlich, aber angesichts der genannten Herausforderungen nachvollziehbar.



Neue Polizeiinspektionsleiterin stellt sich vor Antrittsbesuch von Polizeioberin Nina Vallentin im Rathaus Denklingen

Im Rahmen eines Antrittsbesuchs stellte sich die neue Leiterin der Polizeiinspektion Landsberg am Lech, Polizeioberin Nina Vallentin, kürzlich im Rathaus Denklingen vor. In einem konstruktiven Gespräch tauschten wir beide uns über aktuelle sicherheitspolitische Themen und die künftige Zusammenarbeit aus.



Erfahrene Führungskraft übernimmt größeren Verantwortungsbereich

Nina Vallentin hat zum 1. August 2025 die Leitung der Polizeiinspektion Landsberg am Lech übernommen und wurde am 3. September 2025 im Landratsamt offiziell in ihr Amt eingeführt. Die erfahrene Polizeibeamtin bringt umfangreiche Führungserfahrung mit: Von 2018 bis 2025 leitete sie bereits die Polizeiinspektion Fürstenfeldbruck.

Ihre berufliche Laufbahn führte sie unter anderem an die Polizeiführungsakademie Münster, ins Polizeipräsidium Oberbayern Nord und ins bayerische Innenministerium. Besondere Expertise sammelte sie in Verhandlungsgruppen bei komplexen Einsatzlagen.

Interdisziplinäre Zusammenarbeit im Fokus

„Der Landkreis Landsberg ist flächenmäßig größer als mein vorheriger Zuständigkeitsbereich“, erläuterte Vallentin während des Gesprächs. Sie betonte dabei die besondere Bedeutung der interdisziplinären Zusammenarbeit mit Blaulicht-Organisationen, Rettungsdiensten und den Kommunen im Landkreis. Ich zeigte mich erfreut über den persönlichen Austausch: „Es ist wichtig, dass wir als Gemeinde und Polizei eng zusammenarbeiten. Frau Vallentin bringt die nötige Erfahrung und Kompetenz mit, um die Sicherheit in unserem Landkreis zu gewährleisten.“

Die neue Inspektionsleiterin kündigte an, den direkten Kontakt zu den Gemeinden zu pflegen und bei Bedarf für Gespräche zur Verfügung zu stehen.

Gemeinde Denklingen setzt Zeichen für Freiheit und Gerechtigkeit

Beim diesjährigen Veteranenjahrtag in Denklingen haben wir ein besonderes Zeichen gesetzt:

Direkt bei unserem Kriegerdenkmal wurde ein neuer Gedenkstein enthüllt, der an die Opfer des Bauernkrieges vor 500 Jahren erinnert.

Warum ist das wichtig für uns in Denklingen? Weil auch unsere Vorfahren damals in diese schweren Kämpfe verwickelt waren. Sie haben für grundlegende Menschen- und Freiheitsrechte gekämpft – Rechte, die ihnen von der damaligen Obrigkeit verwehrt wurden. Ihr Ruf, **„dass wir frei sind und frei sein wollen“**, kostete viele das Leben, aber ihr Mut ist bis heute nicht vergessen.

Der neue Gedenkstein auf dem Rasenbereich unseres Kriegerdenkmals soll uns alle daran erinnern, wie wertvoll Freiheit, Gerechtigkeit und Menschenrechte sind.

Diese Werte, für die unsere Bürger vor 500 Jahren gekämpft haben, sind auch heute noch das Fundament unseres Zusammenlebens.



Mein herzlicher Dank gilt allen, die dieses Projekt möglich gemacht haben: Matthäus Unsin, der den Naturstein zur Verfügung gestellt und gestaltet hat, Paul Jörg für die Idee und den Text der Gedenktafel, sowie der Firma Aßner und unserem Bauhof für die tatkräftige Unterstützung bei der Errichtung.

So haben wir nun ein „Denkmal im Denkmal“ geschaffen – einen Ort, der uns an verschiedene Zeiten erinnert, in denen Menschen für ihre Überzeugungen eingestanden sind.



Bürgerstiftung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit unserer Bürgerstiftung möchten wir ein Zeichen setzen und das bürgerschaftliche soziale Engagement in unserer lebenswerten Gemeinde Denklingen | Epfach | Dienhausen, damit zum Ausdruck bringen. Durch diese Aktion, einem Bürger aus unserer Mitte zu helfen und für ihn ein lebenswertes Zuhause herzustellen, haben wir uns solidarisch verhalten und eine gesellschaftliche Verantwortung übernommen. Jeder von uns kann auf besondere Weise eine Verantwortung für die Gestaltung unseres Gemeinwesens übernehmen und Projekte gezielt unterstützen. Dabei sind der individuellen Bereitschaft zum Engagement keine Grenzen gesetzt.

Deshalb haben wir mit Unterstützung der Sparkasse den Grundstein für unsere Bürgerstiftung gelegt. Auch Sie können sich in die Bürgerstiftung finanziell einbringen. Hierzu ist kein großes Vermögen nötig. Mit kleinen und größeren Zuwendungen können Sie mithelfen, dass wir mit unserer Bürgerstiftung Projekte in unserer Kommune gezielt, unabhängig, nachhaltig fördern und unterstützen.

Wer stiftet, denkt voraus. Wer stiftet, handelt zukunftsorientiert für die nachfolgenden Generationen.

Wer stiftet, engagiert sich für „seine“ Heimatgemeinde und „seine“ Mitmenschen. Mit Ihrer Zuwendung können Sie das Stiftungsvermögen erhöhen, um aus den dadurch wachsenden Stiftungserträgen dauerhaft und nachhaltig Projekte zu ermöglichen oder Sie unterstützen mit Ihrer Zuwendung als Spende unmittelbar die laufende Arbeit der Bürgerstiftung.

Wir würden uns freuen, wenn viele von uns diese Form des bürgerlichen Engagements fördern und mit ihren Zuwendungen dazu beitragen, dass wir uns weiter als lebens- und liebenswerte Gemeinschaft entwickeln können.

Stiftergemeinschaft der Sparkasse Oberland

IBAN: DE27 7035 1030 0032 5964 13 BIC: BYLADEM1WHM

Ich möchte mich bei Ihnen Allen für die gute und verständnisvolle Zusammenarbeit im Jahresverlauf bedanken. Stimmen Sie sich gemeinsam mit Ihren Familien auf eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit ein. Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen viel Glück, Gesundheit, Lebensfreude und Erfolg bei all Ihren Vorhaben.

Ihr


Andreas Braunegger
 Erster Bürgermeister



SILVESTER- FEUERWERK

Die Gemeinde Denklingen weist ausdrücklich darauf hin, dass beim Abbrennen der Feuerwerkskörper an Silvester und Neujahr unbedingt darauf zu achten ist, dass nicht in der Nähe von Gebäuden oder in die Richtung von Gebäuden geschossen wird.

Wir appellieren an Ihre Vernunft und Rücksichtnahme. Wir bitten Sie herzlich:

- Reduzieren Sie das Feuerwerk auf ein Minimum
- Nutzen Sie geeignete Plätze außerhalb des Ortes
- Räumen Sie Ihren Müll selbst weg
- Denken Sie an Ihre Nachbarn, Tiere und die Umwelt
- Bitte kaufen Sie nur Feuerwerkskörper der Klasse II mit Prüfsiegel und lassen sie diese nicht in die Hände von Kindern gelangen!



Ausnahmegenehmigungen für Feuerwerke

Die Gemeinde Denklingen erteilt keine Ausnahmegenehmigungen für Feuerwerke zwischen dem 2. Januar und 30. Dezember. In dieser Zeit dürfen in unserer Gemeinde keine Raketen und Böller mehr abgebrannt werden - auch nicht bei besonderen Anlässen wie Hochzeiten oder Vereinsfesten.

In den letzten Jahren haben uns immer mehr Beschwerden aus der Bevölkerung erreicht. Viele von ihnen haben sich über die zunehmende Lautstärke, den Feinstaub und die Belastung für Mensch und Tier beschwert.

Die Hauptgründe im Überblick:

- **Schutz unserer Tiere:** Wildtiere und Haustiere leiden stark unter dem Lärm und den Lichtblitzen
- **Saubere Luft:** Weniger Feinstaub und Schadstoffe für uns alle
- **Ruhigere Gemeinde:** Schutz vor unzumutbarer Lärmbelästigung
- **Mehr Sicherheit:** Weniger Brandgefahr und Sachschäden
- **Saubere Umwelt:** Weniger Müll und Verschmutzung durch Feuerwerksreste



WAHLHELPER GESUCHT

Kommunalwahl 2026

Am 08. März 2026 findet die Kommunalwahl in Bayern statt.

Die Gemeinde Denklingen wird hierzu Wahlhelfer berufen müssen. Sollten Sie nicht abgeneigt sein oder dieses Ehrenamt sogar gerne ausüben, bitten wir Sie, Ihr Interesse möglichst bald bei der Gemeindeverwaltung Denklingen anzumelden.



Eine kurze E-Mail unter:
gemeinde@denklingen.de
oder ein Telefonanruf unter
08243/8533333 genügt.

Die Entschädigung kann sich
inzwischen auch sehen lassen:
18 Euro pro Stunde brutto
wie netto (Einweisung, Wahl-
lokaldienst, Auszählung)

ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI

**Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe Kinder,**

in der stillen Zeit des Jahres
möchten wir Euch und Euren
Familien von Herzen ein
friedvolles Weihnachtsfest
und ein gesundes neues
Jahr 2026 wünschen.

Wir blicken dankbar auf das
vergangene Jahr zurück und
freuen uns über das wunder-
bare Miteinander und Eure
zahlreichen Besuche in unserer
Bücherei. Seit den Sommerferien haben wir einen neuen Raum be-
zogen und hoffen sehr, dass er Euch gefällt.



Während der Weihnachtszeit ist die Gemeindebücherei vom
22.12.2025 bis einschließlich 06.01.2026 geschlossen.

Am Donnerstag, den **08.01.2026** sind wir wieder wie gewohnt für
Euch da.

Euer Büchereiteam

WINTERDIENST – „VOGTBERG“

Anordnung einer Verkehrsbeschränkung gem. §§ 44 Abs. 1 Satz 1 und 45 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 Satz 1 StVO

Die Gemeinde Denklingen als zuständige Straßenverkehrsbehörde
gibt bekannt, dass folgende Straßen und Wege, wie schon im letz-
ten Winter, während der Wintermonate nicht geräumt und gestreut
werden:

Vollsperrung in Denklingen:

Die Gemeindestraße „Vogtberg“ wird während der Wintermona-
te (November bis März) komplett für Fahrzeuge aller Art gesperrt.
Diese Straße wird während dieser Zeit nicht geräumt und nicht ge-
streut. Die Benutzung für Fußgänger geschieht auf eigene Gefahr.
Die Zu- bzw. Ausfahrt zum Anwesen „Vogtberg 1“ ist von dieser An-
ordnung ausgenommen.

Die Schilder werden am „Kirchplatz“ und an der „Bergstraße“ je-
weils an der Einmündung zum „Vogtberg“ aufgestellt.

Diese Anordnung wird mit der Aufstellung der Schilder wirksam.

**Des Weiteren gibt die Gemeinde Denklingen bekannt, dass auf
folgenden Wegen kein Winterdienst ausgeführt wird:**

Denklingen:

- Fußweg zwischen „Postweg“ und „Ahorning“

Epfach:

- Unbefestigter Fußweg im „Eichat“ von Nord nach Süd mit vier Ab-
zweigungen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

WINTER-, RÄUM- UND STREUDIENST VOR JEDEM ANWESEN

Gehbahn sichern

Auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen mit oder ohne Gehwegen muss vor dem Anwesen eine ca. 1,00 m breite Gehbahn bei Eis und Schnee geräumt und gestreut werden. Dabei müssen auch Abflüssen, Hydranten, Kanaleinläufe usw. freigehalten werden.

Von 7 Uhr bis 20 Uhr

Räum- und Streupflicht bedeutet: ab 7 Uhr besteht Räum- und Streupflicht, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf bis 20 Uhr zu wiederholen.

Räumen und abstumpfende Mittel zum Streuen

Zum Streuen sollen nur abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt usw. verwendet werden. Salz sollte echten Problemfällen wie extremen Steigungen oder Eisplatten vorbehalten bleiben.

Verantwortliche Personen

Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der Anwesen, bzw. die von Ihnen Beauftragten, sind für einen funktionierenden Räum- und Streudienst verantwortlich. Bei Vorder- und Hinterliegern sind alle gemeinsam für Ihren Straßenbereich verantwortlich.

Gesetzliche Pflicht

Räumen und Streuen ist gesetzliche Pflicht nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz sowie der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Gemeinde Denklingen.



WINTERDIENSTEINSATZ DES BAUHOFE



Der Bauhof ist auch in diesem Jahr wieder bemüht, den Winterdienst ordnungsgemäß durchzuführen. Nach dem aktuellen Räum- und Streuplan der Gemeinde werden zunächst die Hauptverkehrswege, die Steilstrecken, sowie die neuralgischen Punkte (gefährliche Einmündungen) geräumt und gestreut.

Insbesondere bei extremen Wetterlagen können die Winterdienstfahrzeuge nicht überall gleichzeitig sein. Die Bauhofmitarbeiter bitten daher um Verständnis, wenn die Hauptverkehrswege und wichtigen Punkte zuerst bedient werden müssen.

Das Räumfahrzeug benötigt eine Breite von ca. 3,5m, weshalb am Straßenrand abgestellte Fahrzeuge den Winterdienst enorm erschweren. Wir bitten daher die Straßenanlieger ihre Fahrzeuge im Winter möglichst nicht am Straßenrand zu parken.

Für Ihr Verständnis und eine gegenseitige Rücksichtnahme bedankt sich Ihr Bauhof Denklingen.

Wir sind für Sie unterwegs!
Ihr Team vom Bauhof Denklingen

FREILAUFENDE HUNDE

Die Gemeinde Denklingen erhält immer wieder Beschwerden über freilaufende Hunde in und außerhalb der Ortschaft, wodurch sich Personen massiv belästigt fühlen.



Wir weisen darauf hin, dass innerhalb der Ortschaft – das gilt auch für den Ortsrand – ein Hund nicht frei umherlaufen darf!

Außerhalb der Ortschaft sind Hunde, die frei laufen, von einer Person, der sie zuverlässig gehorchen zu begleiten. Ansonsten ist das Freilaufen nicht gestattet.

Wir bitten deshalb alle Hundebesitzer dafür zu sorgen, dass für Mensch und Tier keine Gefahr von ihrem Hund ausgeht und bitten auch darum, die Hinterlassenschaften des Hundes mitzunehmen bzw. ordnungsgemäß zu entsorgen.

**Vielen Dank!
Gemeinde Denklingen**

Einladung zum

Kompaktkurs Demenz

**am Samstag, den 13.12.2025
von 09:00 Uhr bis ca. 11:30 Uhr**

**im Sitzungssaal (1. OG) des Landratsamtes Landsberg am Lech
Von-Kühlmann-Str. 15, 86899 Landsberg am Lech**

Referent: Herr Rais Parsi, Landratsamt Landsberg am Lech

Kompaktkurs Demenz

In diesem Kurs erhalten Sie Informationen zu Ursachen, Diagnostik und Therapie von demenziellen Erkrankungen. Sie erfahren aber auch, was im Umgang und bei der Kommunikation mit Menschen mit Demenz wichtig ist, um ein wertschätzendes Miteinander zu ermöglichen.

Der Kurs soll dazu beitragen, möglichst viele Menschen zu informieren und für die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz zu sensibilisieren. Hierdurch kann es gelingen, ein demenzfreundliches Umfeld zu schaffen und den Betroffenen sowie ihren Angehörigen weiterhin die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Über den Referenten

Herr Rais Parsi ist Mitarbeiter der Koordinationsstelle Seniorenpolitisches Gesamtkonzept und u.a. gelernter Altenpfleger.

Anmeldung und Ablauf

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte wenden Sie sich hierfür an Herrn Rais Parsi:

- E-Mail: Demenz@LRA-LL.Bayern.de
- Telefon: 08191 129-1273

Landratsamt Landsberg am Lech
Von-Kühlmann-Str. 15
86899 Landsberg am Lech



Telefon: 08191 129-1273
E-Mail: Demenz@LRA-LL.Bayern.de

HUNDESTEUER

Das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet unterliegt einer gemeindlichen Jahresaufwandsteuer. Maßgebend ist das Kalenderjahr.

Die Steuer beträgt

für den ersten Hund	80,00 Euro
für den zweiten Hund	100,00 Euro
für jeden weiteren Hund	200,00 Euro
für Kampfhunde im Sinne von Abs. 3	1.000,00 Euro

Die jeweils ein Jahr gültige Hundesteuermarke ist deutlich sichtbar am Halsband oder Geschirr des Hundes mitzuführen.

Wenn ein Hund nicht angemeldet ist, muss der Tierhalter mit einer Geldbuße rechnen. Auch ist eine Anzeige wegen Steuerhinterziehung möglich.



ADRESSENVERZEICHNIS

ZWECKVERBAND ZUR ABWASSERBESEITIGUNG

Sitz: Rathaus Denklingen
Telefon 0 82 43 / 8 53 33 - 33

AGENTUR FÜR ARBEIT

Nebenstelle Landsberg Mühlweg 3a
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 92 306 0

JOBCENTER LANDSBERG AM LECH

Telefon 0180 / 1000 256 851 000

BEZIRKSKAMINKEHRERMEISTER/ ENERGIEBERATER (HWK)

für Denklingen und Dienhausen
Stefan Kilian, St. Leonhardstr. 11,
86946 Pflugdorf
Telefon 0 81 94 / 99 86 538
Fax 0 81 94 / 99 86 539
für Epfach
Stefan Welz, Menhofer Straße 29,
86920 Denklingen
Telefon 0 82 43 / 96 10 10

AMT FÜR LANDWIRTSCHAFT

Kaiser-Ludwig-Str. 8 a
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 0 81 41 / 32 23 0

AMTSGERICHT LANDSBERG AM LECH

Lechstraße 7
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 10 80

FINANZAMT LANDSBERG AM LECH

Israel-Beker-Str. 20
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 332 0

POLIZEIINSPEKTION LANDSBERG AM LECH

Katharinenstraße 33 86899
Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 932 0

LANDRATSAMT LANDSBERG AM LECH

Von-Kühlmann-Str. 15
86899 Landsberg am Lech
Zentrale, Telefon 0 81 91 / 129 0

Abfallentsorgung/Beratung
Telefon 0 81 91 / 129 1481
Kfz-Zulassungsstelle
Telefon 0 81 91 / 129 1337

LECHELEKTRIZITÄTWERKE

Betriebsstelle Buchloe Lechrain
Bahnhofstr. 13, 86807 Buchloe
24 Std. Störungsdienst:
Telefon 0800 / 539 638 0

SOZIALE EINRICHTUNGEN

Senioren und Pflegeheime

Alten und Pflegeheim der
Arbeiterwohlfahrt, Lechstraße 5
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 91 95 0

Caritas Seniorenzentrum

Heilig Geist Spital
Kommerzienrat-Winklhofer-Str. 3
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 94 08 50

KreisSeniorenheim Vilgertshofen

Ulrichstraße 2, 86946 Vilgertshofen
Telefon 0 81 94 / 93 05 0

Senioren pension Tannenhain

Augsburger Str. 36
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 89 19 / 92 25 51

Ökumenische Sozialstation St. Martin

Kommerzienrat-Winklhofer-Str. 3
86899 Landsberg am Lech
Telefon 0 81 91 / 92 860

Mobile Pflege Fuchsta

Wegäcker 2 a, 86925 Fuchstal-Asch
Telefon 0 82 43 / 99 35 50

Familienpflegewerk des Bayer. Landesverbandes des KDfB e.V.

Ansprechpartner f. Landsberg a. Lech:
Roswitha Hupfer-Müller
Telefon 0 82 45 / 2907
Fax 0 82 45 / 90 35 42
hupfermueller@familienpflegewerk.de

Hospiz und Palliativverein

Begleitung und Beistand für schwer
kranke und sterbende Menschen und
deren Angehörige
Spöttinger Straße 14A
86899 Landsberg am Lech
Telefon 08191/42388
Fax 08191/921433
info@hpvlandsberg.de
www.hpvlandsberg.de

BERATUNGSSTELLE FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V.

Eulenweg 1, 86899 Landsberg a. Lech
Telefon 0 81 91 / 94 91-0

EUTB – Beratungsstelle für

Menschen mit Behinderung
Zehnerweg 3a, 86899 Landsberg a. Lech
Telefon 01520/9902415 (Mo. und Mi.)
01520/1753826 (Di. und Do.)

eutb.ll@ospe-ev.de,
www.eutb-ospe.de

KINDERGARTEN

Kindergarten „Fantasiereich“

Hauptstraße 29, 86920 Denklingen
Telefon 0 82 43 / 7169700

BRK-Waldkita Denklingen

„Eichhörnchenbande“
Telefon 0 160 / 97719062
koch@kvlandsberg.brk.de

SCHULEN

Grundschule Denklingen,

Birkenstraße 4
Telefon 0 82 43 / 8 53 39 - 0
Fax 8 53 39 - 10

Weiterführende Schulen

Mittelschule Fuchstal

Telefon 0 82 43 / 90130

Dom.-Zim.-Gymnasium Landsberg

Telefon 0 81 91 / 927010

Ignaz-Kögler-Gymnasium Landsberg

Telefon 0 81 91 / 6571080

Joh.-Winkl.-Realschule Landsberg

Telefon 0 81 91 / 92640

Staatl.-Realschule Schongau

Telefon 0 88 61 / 2318 0

Welfen-Gymnasium Schongau

Telefon 0 88 61 / 2333 0

Marien-Gymnasium Kaufbeuren

Telefon 0 821 / 455 811 600

GEMEINDEBÜCHEREI

Telefon 0 82 43 / 8 53 39 - 14
buecherei@denklingen.eu
Öffnungszeiten:

Nur während der Schulzeiten
Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

Kath. Pfarramt „St. Michael“

Hauptstraße 26
86920 Denklingen
Telefon 0 82 43 / 23 40

Kath. Pfarramt Asch

Telefon 0 82 43 / 23 05

Kath. Pfarramt „St. Bartholomäus“

Epfach Zentralbüro der PG Lechrain
St.-Nikolaus-Str. 12
86934 Reichling
Telefon 0 81 94 / 5 39

Evang. Pfarramt Schongau

Blumenstr. 5a
Schongau
Telefon 0 88 61 / 73 58

ÄRZTE

Allgemeinärztin

Christina Neumann

Hauptstraße 23
86920 Denklingen
Tel. 0 82 43 / 20 71
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr
Dienstag: 16.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Zahnärztin

Gabriele Klara Mihali

Am Weiher 22, 86920 Denklingen
Telefon 0 82 43 / 96 87 20

PSYCHIATRIE – KRISENDIENST

Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not
Telefon 0180 / 655 3000
(0,20 €/Anruf aus dem Festnetz;
Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf)
täglich von 9.00 bis 24.00 Uhr
365 Tage im Jahr
In seelischen Krisen und
psychiatrischen Notfällen können sich
die Bürgerinnen und Bürger
Oberbayerns an den Krisendienst
Psychiatrie wenden.
Mehr Informationen unter:
www.krisendienstpsychiatrie.de

ABFALLENTSORGUNG

Haus, Sperr und Biomüllabfuhr:

Kostenlose Service Nummer
Telefon 0800 800 300 6

Abfallwirtschaftszentrum des Landkreises

86928 Hofstetten
Telefon 0 81 96 / 99 92 37

Wertstoffhof Denklingen

beim Bauhof:
Di./Do. 16.00 – 18.00 und
Sa. 08.00 – 12.00 Uhr
(01.03. – 31.10./Sommerzeit)
Di./Do. 16.00 – 18.00 und
Sa. 09.00 – 12.00 Uhr
(01.11. – 28.02./Winterzeit)

MUSEUM

Abodiacum Epfach

Ausstellung über römische Geschichte
Via Claudia 16, 86920 Epfach
Telefon 0 88 69 / 8 61
täglich von 10.00 – 17.00 Uhr geöffnet

PILGERFAHRT NACH MEDJUGORJE

Wer hat den Mut, mal etwas „Verrücktes“ außerhalb des gesellschaftlichen Mainstreams zu unternehmen? Nächsten Sommer gibt es dazu Gelegenheit. Die Pfarreiengemeinschaft Fuchstal, da gehört auch die Pfarrei Denklingen dazu, plant vom 12. bis 19. Juli 2026 eine Wallfahrt nach Medjugorje durchzuführen, bei der idealerweise aus jeder Pfarrei Menschen mitfahren. Den Wallfahrtsort Medjugorje in Bosnien-Herzegowina gibt es schon seit 1981, seit dort Marienerscheinungen aufgetreten sind und es bis heute noch tun. Um teilzunehmen muss man nicht unbedingt Kirchgänger sein oder sonst irgendwie in der Kirche aktiv. Es genügt einfach neugierig zu sein auf den Zauber, den dieser Ort ausstrahlt und von dem es heißt, dass sich dort Himmel und Erde berühren.

Medjugorje hat noch nicht ganz den gleichen Status wie Fatima oder Lourdes, da die Kirche wegen der noch anhaltenden Marienerscheinungen auch noch keine abschließenden Untersuchungen anstellen konnte. Aber mittlerweile dürfen Pfarreien in Begleitung ihrer Priester Wallfahrten dorthin organisieren. Mitfahren kann natürlich jeder, ob alt oder jung,

Die Fahrt wird als Busfahrt angeboten. Der Reisepreis beträgt 495 € und beinhaltet Fahrt und Halbpension. Aber soll und wird bei niemandem an den Kosten scheitern. Die Unterbringung ist in einem gut geführten Hotel mit deutschsprachiger Leitung und vertrauter deutscher Küche. Weitere Informationen gibt es bei Organisator Wolfgang Bantle (Tel. 08243/96036) oder Pius Preisinger in Denklingen (Tel. 08243/3929)



20*C+M+B*2026

STERNSINGERAKTION 2026 - „SCHULE STATT FABRIK“

Unsere fleißigen Ministranten und Helfer werden in der Pfarrei St. Michael in Denklingen am Sonntag, 04.01.2026 von Haus zu Haus gehen und den Dreikönigssegen bringen. Wenn die Sternsinger im Januar wieder von Haus zu Haus ziehen und den Segen bringen, dann bringen sie auch Hoffnung – für Kinder weltweit.

Danke, dass Sie die Sternsingerkinder freundlich empfangen und mit Ihrer Spende die Sternsingeraktion unterstützen.




DER NIKOLAUS KOMMT...

...nach Denklingen

**Sonntag – 7. Dezember –
ab 16.00 Uhr**

auf dem Parkplatz der Turnhalle

- Eine kleine Überraschung für jedes Kind
- Musikalische Gestaltung durch die Junior-/Jugendkapelle
- Für's leibliche Wohl ist gesorgt

Auf Euer Kommen freut sich der VfL Denklingen




REDAKTIONSSCHLUSS JANUAR AUSGABE

Freitag, den 12.12.2025 um 18:00 Uhr

Kontakt: gemeinde@denklingen.de

Unvollständige oder später eingehende Beiträge werden nicht veröffentlicht.

Formate und Hinweise:

- › Beiträge/Texte bitte als Word-Dokument oder PDF einreichen (reine Texte bitte nie als PDF abgeben).
- › Den Namen des Texterstellers sowie die Bildquelle müssen im Dokument angegeben sein. Diese Angaben sind aus rechtlichen Gründen notwendig.
- › Verwendete Bilder bitte als separate Einzeldateien in guter Bildqualität senden.
- › Falls Plakate oder Flyer eingereicht werden, bitte im PDF-Format abgeben.

Wir danken für Ihr Verständnis!



Landjugend Epfach e.V.



Christbaumsammeln der Landjugend Epfach

Am Samstag, den 10. Januar 2026, sammelt die Landjugend Epfach im gesamten Dorf die Christbäume ein.

Wir starten um 11 Uhr. Legen Sie hierfür bitte Ihren abgescmückten Christbaum an den Straßenrand und wir sammeln diese ein. Wer möchte darf eine kleine Spende für den Verein geben.



Treffpunkt für die Sammler: 09:50 Uhr am Haus der Vereine

Die Vorstandschaft



Waldweihnacht der Pfadfinder*innen des

VCP Stamm Lechrain e.V.



Herzliche Einladung
zur festlichen Waldweihnachtsandacht
der Pfadfinder*innen in der
St. Lorenzkapelle in Epfach.

Wann?
Am 23. Dezember 2025, Beginn um 17:30 Uhr

Wo?
In der St. Lorenzkapelle in Epfach.
Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim in Epfach.

Was sonst?
Ab 21:00 Uhr freuen wir uns über Unterstützung beim Abbau.

Wer?
Freunde, Familie, Verwandte – einfach alle, die diesen Abend mit uns verbringen möchten,
sind herzlich eingeladen!
Wir freuen uns sehr auf euch und auf einen stimmungsvollen gemeinsamen Abend.

Bei Fragen gerne bei uns melden. Tel.: 0176/45569859

Keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeikommen!

Veranstaltet von den
Pfadfinder*innen
des VCP Lechrain e. V.



Wir warten aufs Christkind

Am 24.12.2025 von 10–13 Uhr
im Pfarrheim Epfach
Dominikus-Zimmermann-Str. 1
86929 Epfach
Spannung * Spiele * Spaß * Weihnachtsvorfreude



Unkostenbeitrag: 8 €
Anmeldung über: <http://www.vcp-lechrain.de/warten/aufs/christkind/>

Ein Funke Mut. Friedenslicht 2025



Sonntag, 14.12. um 15:30 Uhr Aussegnungsfeier im Frauendom München

Dienstag, 16.12. um 17 Uhr Verteilung bei Kreistagssitzung
in Landsberg am Lech

Dienstag, 16.12. um 19 Uhr Verteilung in der Rorate
in Epfach

Donnerstag, 18.12. um 16 Uhr Messfeier
in Birkland

Sonntag, 21.12. um 10 Uhr Verteilung im Gottesdienst
und Kinderkirche in Denkingen

Sonntag, 21.12. um 10 Uhr Verteilung in der evangelischen Kirche
in Schongau

Kommen Sie vorbei!
Gerne eigene Laternen mitbringen.

Bei Fragen bzgl. der Friedenslicht Übergaben
können Sie sich gerne bei uns per Mail an
ferien@vcp-lechrain.de melden.

Pfadfinder des
VCP Stamm Lechrain e.V.





VEREINSLISTE

1. Karate Dojo Altenstadt/Obb.	Croll Mike	08869/912245
Christliche Pfadfinder (VCP) Gruppe Denklingen	Albrecht Stephan	0152/26683974
Faschingsgesellschaft Epfach	Hahn Dominik	0176/63780436
FFW Denklingen	Benjamin Schleich	0151/21835556
FFW Dienhausen	Schneider Eva	08243/9930964
FFW Epfach	Deiningner Claudia	08869/1533
Frauenkreis Epfach	Fridgen Claudia	08869/911210
Gartenbauverein Denklingen	Lehner Lucia	08869/9137076
Holzhauerverein	Ried Johann	08243/2727
Jagdgenossenschaft Denklingen	Aßner Michael	0173/9884354
Jagdgenossenschaft Epfach	Schelkle Martin	08869/911031
Kirchenchor Denklingen	Weber Jürgen	08243/960507
Kirchenchor Epfach	Denk Michael	08806/923732
Kirchenpfleger Denklingen	Hitzelberger Norbert	08243/1348
Kirchenpfleger Epfach	Holzappel Peter	0172-8219055
Kommandant der FFW Denklingen	Gleich Christian	0151/51052878
Kommandant der FFW Dienhausen	Unsin Daniel	08243/9931974
Kommandantin der FFW Epfach	Deiningner Claudia	08869/1533
Landjugend Denklingen	Himml Florian	0151/16837898
Landjugend Epfach	Weidenhiller Markus	0172/9045285
Musikverein Denklingen	Pusch Angelika	0170/3811295
Pfarrgemeinderat Denklingen	Hefele Wolfgang	08243/1365
pro Bahn Oberbayern e.V. Fuchstal-Bahn	Albrecht Tyll-Patrick	08243/993924
Schützenverein Denklingen	Mayer Markus	0152/23525287
Schützenverein Epfach	Calvin Arnet	0157/85902677
Sonnenschein e.V.	Haseitl Katrin	08243/9935849
Spirit of Joy	Ambos Manuel	0176/86186818
Theaterverein Denklingen e.V.	Braunegger Ludwig	0170/2889010
Trachtenverein Epfach	Schelkle Matthias	08869/7754811
TSV Epfach	Lankes Yvonne	08869/921525
VdK Ortsverband Epfach	Edenhofer Peter	0175/2485943
Veteranenverein Denklingen	Braunegger Andreas	08243/3197
Veteranenverein Epfach	Heinen Walter	08869/879
VfL Denklingen	Sabine Braunegger	08243/2668
Waldgenossenschaft Denklingen	Ried Johann	08243/2727
Waldgenossenschaft Dienhausen	Müller Josef	08243/1495

BRAUCHTUM IN DER ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT



Der Adventskranz

Es gibt kaum eine Zeit im Jahreslauf, die so reich an Bräuchen und Liedern ist wie die Advents- und Weihnachtszeit. Mit ihren stimmungsvollen und volkstümlichen Bräuchen ist diese Zeit tief in der Volkseele verwurzelt.

Die Tradition der Adventskränze, zurückzuführen auf die Idee des evangelischen Theologen Johann Hinrich Wichern (1808 -1881), hat in Bayern erst im 20. Jahrhundert Fuß gefasst. Eine erste Nennung gibt es in Denklingen um 1930.

Die Adventskränze wurden anfangs meistens im Kreis der Familie, heute manchmal auch noch in Gemeinschaften, beim „Kranzen“, gefertigt.

Um den christlichen Sinngehalt des Brauches zu vertiefen, wurden die Adventskränze am Tag vor dem 1. Adventssonntag mit zum Gottesdienst gebracht, wo sie der Pfarrer weihte und heutzutage wieder auflebt. Am 1. Adventssonntag wurde die erste Kerze entzündet und im Familienkreis ein „Vater unser“ gebetet. An den weiteren Adventssonntagen wird jeweils eine weitere Kerze angezündet. Am 4. Adventssonntag wurde beim Entzünden der einzelnen Kerzen jeweils eine Strophe des beliebten Adventsliedes „Tauet Himmel den Gerechten“ gesungen.

Bis zum Heiligen Abend blieb der Adventskranz in der Stube. Noch vor der Bescherung wurde er allerdings entfernt und verbrannt.

Text: Paul Jörg

Bild: fotocommunity.de von Anna Lind

PFADFINDER VCP STAMM LECHRAIN

Herbstliches Wichtel-Wölflings-Lager in Legau - Mit dem Thema „Mario Party!“

Am ersten Wochenende der Herbstferien fand das gemeinsame Wi-Wö-Wochenende der Pfadfinderregion „Isar“ statt. Mit dabei waren auch die Pfadfinderinnen und Pfadfinder des VCP Stamm Lechrain



aus Epfach. Das diesjährige Motto lautete „Mario Party“, und das Programm stand ganz im Zeichen des bekannten Spieleklassikers. Ob Autorennen, Pilze oder Sterne sammeln – für alle war etwas geboten, egal ob groß oder klein. Am Samstag stand ein rund zehn Kilometer langer Postenlauf durch Legau auf dem Programm. In sechs Gruppen aufgeteilt, steuerten die Kinder und Betreuer acht Stationen an, meisterten kreative Aufgaben und sammelten Münzen, um Toad aus der Gefangenschaft von Bowser zu befreien.

Am Abend sorgte ein gemütlicher Singabend für Lagerstimmung und Gemeinschaftsgefühl, bevor der Sonntagvormittag mit einer besinnlichen Andacht begann. Der Bunte Abend am Sonntag war ein weiteres Highlight: Jeder Stamm hatte etwas vorbereitet – von Liedern über kleine Theaterstücke bis hin zu bewegungsreichen Spielen war alles geboten.

Selbst der Regen am Sonntag konnte die gute Laune nicht trüben. Die Kinder und Betreuer trotzten dem Wetter und hatten auch draußen sichtlich Spaß.

Mit vielen schönen Eindrücken, neuen Freundschaften und unvergesslichen Momenten ging das viertägige Wichtel-Wölflings-Wochenende schließlich zu Ende.

Text und Bilder: Dominik Basedow



MIT LACHEN UND LEBENSRETTER-WISSEN – DER ERSTE-HILFE-KURS BEIM TSV EPFACH



Erste Hilfe ist ein Thema von großer Bedeutung – das zeigte sich auch beim Kurs des TSV Epfach, an dem sechzehn engagierte Vereinsmitglieder teilnahmen. Unter der fachkundigen Leitung von Achim Söllner, einem Notfallsanitäter mit jahrzehntelanger Erfahrung, stand an diesem Samstag mal nicht nur der Spaß im Vordergrund, sondern das Ziel, im Notfall richtig und besonnen handeln zu können.

Bereits am Morgen fanden sich die Teilnehmenden trotz regnerischem Wetter hochmotiviert ein. Achim Söllner begrüßte die Gruppe mit einem kurzen Überblick über die wichtigsten Grundlagen der Ersten Hilfe. Von Anfang an wurde klar, dass Achim nicht nur umfassendes Fachwissen vermittelte, sondern auch viel Wert darauf legte, den Kurs praxisnah und anschaulich zu gestalten. Er nutzte reale Beispiele aus seinem Berufsalltag, um den Teilnehmenden zu verdeutlichen, wie wichtig schnelles und korrektes Handeln im Ernstfall ist. Der Tag war von 9 bis 17 Uhr durchgeplant und beinhaltete eine Vielzahl praktischer Übungen. Angefangen bei der richtigen Einschätzung einer Notfallsituation über das Absetzen eines Notrufs bis hin zur Durchführung lebensrettender Sofortmaßnahmen wie der Herzdruckmassage und der stabilen Seitenlage erarbeiteten die Teilnehmenden Schritt für Schritt die wichtigsten Handgriffe. Besonders ausführlich wurde die Herzdruckmassage geübt. Dabei achtete Achim darauf, dass alle den genauen Rhythmus und die nötige Kraft anwenden konnten, um im Fall der Fälle effektiv helfen zu können. Seine gezielten Hinweise und Rückmeldungen gaben den Teilnehmenden Sicherheit – so festigte sich das Gelernte nachhaltig.

Ein weiterer Schwerpunkt war das richtige Verhalten bei Atemwegsblockaden, etwa durch verschluckte Speisen. Nach einer strukturierten Einführung in den Heimlich-Griff und weiteren Entlastungsmaßnahmen konnten Teilnehmende die Techniken unter Anleitung



üben. Die Atmosphäre war konzentriert, allerdings sorgten kleinere humorvolle Bemerkungen immer wieder für auflockernde Momente. Das half der Gruppe, sich nicht zu sehr unter Druck zu setzen und trotz des ernsten Themas das Miteinander zu genießen.

Auch die Versorgung von Verletzungen, wie Schürfwunden oder Prellungen, wurde intensiv behandelt. Achim Söllner zeigte anschaulich, wie man Pflaster richtig aufklebt, Verbände korrekt anlegt und auch in schwierigen Situationen improvisierte Lösungen findet, etwa beim Druckverband. Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, sich gegenseitig Verbände anzulegen, wodurch das Gemeinschaftsgefühl gestärkt wurde. Die Übungen fanden in einer ruhigen, unterstützenden Atmosphäre statt, und immer wieder wurde betont, wie wichtig Teamarbeit in Notfallsituationen ist.

Zwischendurch blieb Zeit für kurze Pausen, in denen Erfahrungen ausgetauscht und offene Fragen geklärt wurden. Auch wenn der Kursinhalt von Dringlichkeit und Verantwortungsbewusstsein geprägt war, kam das Lachen in der Gruppe nicht zu kurz. Kleine Missgeschicke beim Üben wurden mit einem Augenzwinkern aufgenommen, und die Teilnehmenden unterstützten sich gegenseitig. So wurde deutlich: In einer ernsten Lage hilft nicht nur Wissen, sondern auch Zusammenhalt und ein klarer Kopf.

Zum Abschluss des Kurses blickten alle auf einen intensiven und lehrreichen Tag zurück. Die Teilnehmenden fühlten sich deutlich besser vorbereitet auf mögliche Notfälle im Vereinsleben und darüber hinaus. Viele betonten, wie hilfreich die vielen praktischen Übungen und die langjährige Erfahrung von Achim Söllner waren. Sein Engagement, sein Wissen und seine Fähigkeit, selbst schwierige Themen verständlich und praxisnah zu vermitteln, wurden von allen sehr geschätzt.

Der TSV Epfach bedankt sich herzlich bei Achim Söllner und allen Beteiligten.



Text: Herr Dominique Hundt
 Bilder: Frau Yvonne Lankes, TSV Epfach

UNTERRICHTSBESUCH IN DER GÄRTNEREI HERZOGSÄGMÜHLE: LERNEN AM GEMÜSEACKER

So macht lernen Spaß: Rund 70 Schüler der ersten und zweiten Klassen der Grundschule Denklingen besuchten kürzlich an zwei Tagen die Gärtnerei Herzogsägmühle. Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts konnten sie hier das Thema „Obst und Gemüse“ hautnah in der Praxis erleben. Auf der Führung von Angebotsleiter Leonhard Reßler sahen die Kinder auf den riesigen Ackerflächen unter anderem Rosenkohl, Spitzkohl, Lauch und Rote Beete und konnten sogar bei der Ernte mit anpacken. Weiter ging es vorbei an riesigen Landmaschinen und Tausenden von gelagerten Kürbissen Richtung Kühlhaus und zur Waschmaschine für das Gemüse.

Die Kinder erfuhren nebenbei auch einiges Interessantes über die Arbeit in der Gärtnerei und ihrem Beitrag zur Nachhaltigkeit. In den Gewächshäusern, wo z.B. Feldsalat wächst, Süßkartoffeln gelagert oder auch schon Weihnachtssterne gepflegt werden, machten sich die Schüler dann auch gleich als kleine Gärtner nützlich und zupften fleißig Unkraut. Am Ende gab es für alle eine kleine Stärkung mit frisch gepresstem Apfelsaft und leckerem Obst und Gemüse. Ein tolles Angebot der Diakonie. Natürlich durfte auch ein Abstecher auf dem nahegelegenen Spielplatz nicht fehlen, bevor die Schüler mit ihren vier Klassenlehrerinnen wieder zurück zur Schule fuhren.

Text und Bild: Diana Meltretter



AUSZEICHNUNG FÜR DIE GRUNDSCHULE DENKLINGEN

Mit dem Zertifikat „Echt dabei – gesund groß werden im digitalen Zeitalter“, gefördert vom Dachverband BKK Linde, wurde jüngst die Grundschule Denklingen ausgezeichnet. Die Medienberaterin und Therapeutin Barbara Unterholzner hatte bereits im Mai das Lehrerteam fortgebildet und stellte nun an einem allgemeinen Elternabend das Programm zur Suchtprävention und Medienmündigkeit vor. „Es ist uns ein großes Anliegen, Kinder kompetent anzuleiten und uns die Auswirkungen falscher Mediennutzung bewusst zu machen“, begrüßte Schulleiterin Ute Eckbrecht-Worbs die mehr als 50 interessierten Eltern.

In Unterholzners Vortrag ging es zunächst um den richtigen Einstieg und Umgang mit dem Smartphone, das den Nutzern oft viel zu früh und schnell den Weg ins unbegrenzte Netz ermöglicht. Mit im Gepäck hatte die Referentin neben Videos von beliebten Kinderspielen bzw. Challenges auch Beiträge der bekannten Psychologin

Julia von Weiler, Vorstand „Innocence in Danger“ zum Schutz von Minderjährigen vor sexualisierter Gewalt. Trotz dieser erschreckenden Bilder gingen am Ende der Veranstaltung alle Teilnehmer gestärkt und mit zahlreichen Tipps, Materialein und Internetempfehlungen nach Hause. Das Bild der „Leitplanken“, mit dem die Eltern richtungsweisend auf dem Weg der Kinder verglichen wurden, bleibt sicherlich vielen in Erinnerung.

Dem Elternabend folgte im Unterricht noch ein Mitmach-Theater für die Schüler der ersten und zweiten Klassen. Im Stück „Heut ist so ein schöner Tag“ wurden die Vorzüge der digitalen Welt auf spielerische Weise relativiert und die Lust am echten Leben geweckt, indem Werte wie Kreativität, Fantasie, Freundschaft sowie Mitgefühl und somit das Lernen mit allen Sinnen gefördert wurde. Ein rundum gelungenes Programm, von dem die ganze Schule profitiert hat.

Text und Bild: Diana Meltretter





THEATERVEREIN
DENKLINGEN e.V.



spielt für Sie

POLIZEIWACHE 007

Komödie in drei Akten von Beate Irmisch

Sa 27.12. // So 28.12. // Fr 2.1. // Sa 3.1. um 20:00 Uhr

Bewirtung im Restaurant „Zum Vogelherd“ auf Vorbestellung.

So 4.1. um 16:00 Uhr

Am Sonntag ist die Veranstaltung am Nachmittag um 16:00 Uhr
(Kaffee & Kuchen ab 14:30 Uhr).



Im Saal
Theater-
bestellung



sitzend v.l.n.r.: Ingrid Steer, Walter Frieß, Siglinde Kirchbichler

stehend v.l.n.r.: Reinhard Megele, Lorenz Jäger, Manuela Hafenmayr, Angelina Frieß, Amelie Dinse,
Madeleine Lutzenberger, Daniel Hafenmair, Andreas Frieß



Raiffeisenbank
Lechrain eG

Weil für jeden etwas anderes richtig ist.

In unserer Genossenschaftlichen Finanzgruppe Volksbanken
Raiffeisenbanken haben wir immer den richtigen
Finanzpartner für Sie und Ihre Ziele und Wünsche!

Überzeugen Sie sich selbst und lassen Sie sich in
einer unserer Geschäftsstellen vor Ort beraten!



Scannen und Forum besuchen



Liebe Theaterfreunde,

dieses Jahr finden Sie im Saal des BVZ eine Theaterbestellung vor, so können Sie das Theaterstück „Polizeiwache 007“ perfekt genießen. Reservierungen für das Theater können wie gewohnt im Vorfeld bei der Familie Frieß unter 08243-1072 vorgenommen werden.

Wer vor der Veranstaltung etwas Essen/Trinken möchte, kann gerne separat im Restaurant „Zum Vogelherd“ entsprechende Plätze reservieren. Lassen Sie sich von meinem Team und mir, Magnus Osterrieder, mit einer bodenständigen und bayerischen Küche verwöhnen. Ich freue mich auf Ihren Besuch. Und wer überhaupt nicht Heim möchte, kann später in unserer gemütlichen Dorfbar noch einen Absacker zu sich nehmen.



Liebe Gäste, wir würden uns freuen, Sie im BVZ mit seinem Restaurant „Zum Vogelherd“ begrüßen zu dürfen. Gemütlichkeit und Genuss wird bei uns groß geschrieben. Mit unserer Altholz-Gaststube, einem geräumigen Saal, einer urigen Dorfbar, 2 Kegelbahnen, überdachtem und beheiztem Außenbereich, sowie einem großen Biergarten mit beleuchteten und beheizten Sonnenschirmen, bieten wir für Veranstaltungen aller Art ein wunderschönes Ambiente. Für Feierlichkeiten, Gruppen, Vereine, geschäftliche Veranstaltungen und Kongresse stehen im BVZ klimatisierte Räumlichkeiten von 1 bis 900 Personen zur Verfügung.

Veranstalter: Theaterverein Denklingen e.V., Menhofer Str. 3, 86920 Denklingen

Familie Frieß // Telefon 08243-1072
zwischen 17:00 und 19:00 Uhr

Gabi Mayer
Manuela Hafenmayr

SCHNUPPERTRAINING G-JUGEND



WANN?

jeden Montag von
17-18 Uhr

WO?

Gutes Wetter:
Sportplatz am BVZ

Schlechtes Wetter:
Turnhalle

Ansprechperson bei Fragen:

Bader Tobias
Holzapfel Jakob
g.vfl.denklingen@gmail.com

Mitzubringen sind
Trainingskleidung &
Sportschuhe.

Du bist mindestens 5 Jahre alt
und würdest gerne Teil der
Mannschaft des VfL Denklingen
werden?

Dann schau bei unserem
Schnuppertraining vorbei!



Anmeldung unter:



Weitere Infos unter www.vfl-denklingen-fussball.de

150 Jahre FFW Denklingen 02.10.26 – 04.10.26



Wir freuen
uns auf
euer
Kommen!

Freitag, 02.10.26
Partyabend mit
Live-Band

Samstag, 03.10.26
Stimmungsabend mit
dem MV-Denklingen

Sonntag, 04.10.26
Gottesdienst mit
anschließendem
Festsonntag



AUF GEHT'S
FRAUEN & MÄDELS

Epfacher Kränzle

Schmidtreissend
MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG WIEDER DURCH DIE BAND
SHOWEINLAGE DER TANZ-MÄDELS DES TSS DENKLINGEN
AUFTRITT DER HOHENFURCHER PRINZENGARDE
RESERVIERUNGEN BIS SPÄTESTENS 14.01.26: TSVEPFACH@GMAIL.COM

**17.
01.
26**
AB 15 UHR
TURNHALLE
EPFACH

MUSIKVEREIN
Denklingen
Das heißt & heißt

Schwarz-Weiß-Ball 2026 mit „Extradry“ im BVZ Denklingen

Samstag
24.01.2026

Einlass 19 Uhr
Beginn 20 Uhr
Eintritt 11€

Auftritte der umliegenden
Garden

Mit Bewirtung
Warme Küche bis 21 Uhr
Platzreservierung unter
info@mv-denklingen.de
V.i.S.d.P. Musikverein Denklingen e.V.

BERUFSFEUERWEHRTAG DER JUGENDFEUERWEHR

Gemeinsam stark mit der Feuerwehr Dienhausen, Epfach und Denklingen



Am 25.10. absolvierte die Jugendfeuerwehr eine umfangreiche 25-Stunden-Übung, die gemeinsam mit der Feuerwehr Dienhausen und der Feuerwehr Epfach durchgeführt wurde. Durch die Zeitumstellung konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sogar eine zusätzliche Stunde intensiver Ausbildung gewinnen.

Auf dem Programm standen abwechslungsreiche und realitätsnahe Einsatzszenarien: Von der Brandbekämpfung mit Menschenrettung über die Abarbeitung eines simulierten Verkehrsunfalls bis hin zu einer Übung im Bereich Tierrettung. Diese Einsätze boten den Jugendlichen die Möglichkeit, unter Anleitung erfahrener Feuerwehrkräfte ihr Wissen zu vertiefen und wichtige praktische Fähigkeiten zu trainieren. Zwischen den Übungen wurden zudem Geräte geprüft und gepflegt sowie theoretische Inhalte vermittelt, die für den späteren Feuerwehrdienst unerlässlich sind. Trotz des anspruchsvollen Programms kam auch der gemeinschaftliche Teil nicht zu kurz – der Spaßfaktor und der Teamgeist waren während der gesamten 25 Stunden deutlich spürbar.

Die Jugendfeuerwehr bedankt sich bei allen beteiligten Feuerwehren für die Unterstützung sowie bei den Ausbilderinnen und

Ausbildern für die Organisation und Betreuung. Die Übung war ein voller Erfolg und ein wertvoller Beitrag zur Ausbildung des Feuerwehrnachwuchses.

Werde Teil unseres Teams!

- Möchtest du Action, Teamgeist und sinnvolles Engagement erleben? Die Feuerwehr bietet dir all das!
- Du bist zwischen 13 und 18? Komm zur Jugendfeuerwehr und erlebe Gemeinschaft!
- Du bist erwachsen? Starte als Quereinsteiger und werde zur wichtigen Einsatzkraft!
- Wir brauchen dich!
- Interessiert? Alle Infos und Ansprechpartner findest du auf unserer Website, Instagram oder einfach immer Montags am Feuerwehrhaus Denklingen vorbeikommen.

„Jugendfeuerwehr Denklingen“

Text: Moritz Schneider
 Bilder: Lars Trümper / Karina Bauer

FANTASIEREICH

DER NEUGEWÄHLTE ELTERNBEIRAT UNSERER KINDERTAGESSTÄTTE für 2025/2026 stellt sich vor



*Hinten von links: Nadine Maischberger, Veronika Hemkendreis, Karin Jablonski, Manuela Kettner (stellv. Schriftführerin), Hannah Federl, Dani Mackiol, Stefanie Raab (Schriftführerin), Sven Waibl (Kassier), Martina Bader (1. Vorsitzende), David Riedelbauch-Linder, Teresa Graf
Vorne von links: Sibylle Reitzig, Melanie Trautner (stellv. Kassier), Stefanie Kößl (2. Vorsitzende), Nadine Waldmann
Nicht auf dem Bild: Tamara Unsin, Christina Fennell*

Bildquelle: Martina Bader

Für das Kindergartenjahr 2025/2026 haben wir u. a. folgendes geplant:

- Bücherausstellung
- St. Martinsfeier → Glühwein und Kinderpunsch auf Spendenbasis
- Nikolausmarkt 07.12. → Verkauf selbstgebastelte Utensilien
- Spende zu Weihnachten (Päckchenhelden)

- Ausflüge oder Theater für alle Kinder im Kindergarten
- Maifest 2026 → Organisation mit Kindergarten, Verkauf, etc.
- Vorschulkinder-Ausflug
- und vieles mehr ...

Euer Elternbeirat

NEUWAHLEN UND ZAHLREICHE EHRUNGEN AN DER JHV VOM VfL DENKLINGEN

Am Mittwoch, den 12.11.2025 fand die Jahreshauptversammlung des VfL Denklingen im Bürger- und Vereinszentrum statt. Die zahlreiche Beteiligung der VfL Mitglieder sprengte fast die Platz-Kapazität des Nebenraumes.

Leider konnten bei den Neuwahlen nicht alle zu wählenden Posten besetzt werden, aber mit Freude konnte die Hauptvorstandschaft als 1. Vorständin Braunegger Sabine und als 1. Schriftführerin Kettner Renate begrüßen.

Bei dem größten Verein Denklingen mit aktuell 873 Mitgliedern standen zahlreiche Ehrungen an:

Sabine Braunegger (kommissarisch 1. Vorständin) bedankte sich für 50-jährige Vereinstreue mit einer Urkunde bei Schuster Edeltraud, Stahl Anton, Epple Ulrich, Stiglmeier Günther, Jäger Claus-Christian, Erhard Maria, Haugg Manfred, Hensel Hildegard, Inning Ottilie, Joas Ingrid, Kettner Hannelore, Kirchbichler Siglinde, Sanktjohanser Alfred, Sanktjohanser Johann, Schiessl Helmut, Schiessl Irmgard, Schiessl Ute, Sporer Karin, Stahl Franz und Ambos Manfred. Für 60 Jahre Vereinstreue erhielten Lehner Ernst, Wölfl Gerlinde, Schnürch Herbert, Walter Johann, Kirchbichler Georg und für stolze 70 Jahre Ostenrieder Hildegard eine Urkunde als gebührende Anerkennung.

Den nicht Anwesenden zu Ehrenden wurde die Urkunde von Sabine Braunegger persönlich übergeben.

Darüber hinaus konnten zwei Ehrennadeln überreicht werden: Die Ehrennadel in Bronze erhielt Schreiber Tobias, Jäger Armin wurde die Ehrennadel in Gold überreicht. Für das große ehrenamtliche Engagement spricht Sabine Braunegger im Namen der gesamten Vorstandschaft großen Dank aus.

Nach 8-jähriger Amtszeit legten Gilg Sandra und Tikovsky Alexandra bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung die Posten als erster und zweiter Schriftführer nieder. Auch Markus Sporer beendete seine Tätigkeit als Orgaleiter nach 10 Jahren.

Der VfL Denklingen bedankt sich herzlich bei den Dreien für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Sabine Braunegger überreichte zum Abschied aus der Vorstandschaft noch Geschenke und wünscht Sandra, Alexandra und Markus weiterhin alles Gute.

Bildquelle: Alexandra Tikovsky



Renate Kettner (neu gewählte 1. Schriftführerin)



Von links nach rechts: Sabine Braunegger (1. Vorständin), Tobias Schreiber, Johann Walter, Ulrich Epple, Georg Kirchbichler, Anton Stahl, Karin Sporer, Siglinde Kirchbichler, Helmut Schiessl, Hannelore Kettner und Armin Jäger.



Von links nach rechts: Sabine Braunegger, Markus Sporer, Sandra Gilg und Alexandra Tikovsky

FEUERZAUBER 2025

Auch heuer laden wir wieder Groß und Klein, Jung und Alt zum Feuerzauber auf der Obstwiese ein.

Am Dienstag, 16. Dezember treffen wir uns ab 17 Uhr auf unserer Versuchsobstwiese am nördlichen Dorfrand hinter den Schrebergärten. Bei Lagerfeuer, Kinderpunsch, Glühwein, Bratwürstel und Lebkuchen entsteht bei klarem Himmel bestimmt wieder eine vorweihnachtliche Sternenhimmelromantik.

Bei festerem Regen dagegen fällt der Feuerzauber leider aus. Bitte bringt Taschenlampen mit, dass ihr auch wieder heimfindet.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und wünschen euch an dieser Stelle schon ein frohes und glückliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2026

Eure Garten- und Naturfreunde Denklingen

Herzliche Einladung an alle, die winterliche Lagerfeuerromantik und heiße Getränke lieben,

zum

Feuerzauber auf der Obstwiese

am Bahngleis hinter den Denklinger
Schrebergärten am nördlichen Dorfende

am Dienstag, 16. Dezember
ab 17.00 Uhr

mit Glühwein und Kinderpunsch,
Bratwürstel und Lebkuchen

Bitte Taschenlampen mitbringen
Bei festem Regen entfällt der Feuerzauber
Die Garten- und Naturfreunde freuen sich auf
zahlreichen Besuch von Groß und Klein

REDAKTIONSSCHLUSS JANUAR AUSGABE

Freitag, den 12.12.2025 um 18:00 Uhr

Kontakt: gemeinde@denklingen.de

Unvollständige oder später eingehende Beiträge werden nicht veröffentlicht.

Formate und Hinweise:

- › Beiträge/Texte bitte als Word-Dokument oder PDF einreichen (reine Texte bitte nie als PDF abgeben).

- › Den Namen des Texterstellers sowie die Bildquelle müssen im Dokument angegeben sein. Diese Angaben sind aus rechtlichen Gründen notwendig.
- › **Verwendete Bilder bitte als separate Einzeldateien in guter Bildqualität senden.**
- › Falls Plakate oder Flyer eingereicht werden, bitte im PDF-Format abgeben.

Wir danken für Ihr Verständnis!

LIEBE GARTEN- UND NATURFREUNDE,

an einem Samstag vor ein paar Wochen war ich beim BN Wartaweil zu den Wartaweiler Gesprächen. Es ging um Bäche in Bayern. Diese sind in Fließgewässer dritter Ordnung unterteilt und unterliegen dadurch den jeweiligen Gemeinden, auf dessen Flur sie sind. In Bayern haben wir ca. 90000 km solcher Gewässer.

Diese Bächlein sind allerliebst anzusehen, wenn sie denn mäandern dürfen und nicht begradigt und verlegt wurden. Für die, die nicht wissen, was mäandern ist, das sind Schleifen, die Bach oder Fluss sich in die Landschaft graben und in denen das Wasser sich sozusagen umwälzt. Und wenn Steine im Bachbett liegen und das Wasser lustig drüberspringt und sprudelt, sich mit Luft und Mineralien anreichert. In zwei Vorträgen vorab wurden wir auf das Thema vorbereitet, im weiteren Verlauf konnte man sich an den jeweiligen Themenständen z.B. Hochwasserschutz, Muscheln, Biberverbau usw. informieren. Da die Zeit zu kurz war, sich mit allen sieben Themen zu befassen, musste ich mich entscheiden, wo ich denn nun anstehen sollte. Kurzerhand ging ich zu Herrn Ulrich Meßlinger, den Biberexperten, da mich das Bibertier seit einiger Zeit sehr in seinen Bann zieht. Da stand ich nun und sah erst mal große Fotos vor mir liegen, und was zeigten diese Fotos? Bachlandschaften, Verbauungen und ganz nah an Bäche herangemähte Wiesen. Ich hörte ganz gespannt Herrn Meßlinger zu und begriff ganz langsam, dass so 20 bis 30 Meter herüber und drüber von einem Bach unbedingt notwendig wären um das Ganze überhaupt erst mal annähernd natürlich sein lassen zu können. Keine Drainagen, Verrohrungen und Verbauungen mehr. Da gefiel mir ganz herrlich, was denn nun Herr Schweinberger, der ehemalige Bürgermeister der Stadt Buchloe, zum Hochwasserschutz vortrug. Da die natürlichen Verläufe, die sich immer wieder verändern und ein Netz zeigen, Wasser zurückhalten und aufstauen, wäre es im weiteren Verlauf ein naturgegebenes Gesetz, dass sich „nach unten“ hin nicht alles konzentriert. So nach dem Motto, den Letzten beißen die Hunde. So hat sich Herr Schweinberger alle Anrainergemeinden von Hühnerbach und Gennach mit in das Boot geholt und den Hochwasserschutz gemeinsam auf den „Weg“ des Wassers gebracht. Als ich an einem anderen Tag mit Herrn Schweinberger noch ein langes persönliches Gespräch hatte, sagte er mir, dass man miteinander reden und immer wieder reden, reden, reden muss. Nur so können Missverständnisse ausgeräumt und fruchtbare Ergebnisse zustande kommen, wo ich zu tiefst mit ihm übereinstimmte. So kamen in Wartaweil mit allen zu-

sammen in der Runde, Wasserrückhalt, Biotopverbund, Kleinklima, Hochwasserschutz, Artenvielfalt, Kosten für Gewässerrückhalt, CO2 Speicherung, Nährstoff- und Sedimenteintrag, Filterwirkung und Biberdämme zur Sprache und sind am Ende durch eine rege Diskussion auf einen guten Nenner gebracht worden. Felix Wolfrum hat zum Thema Fisch und Lebensraum einiges mitgeteilt, unter anderem, dass fast alle Fischbestände auf der roten Liste stehen. Sie sind an der dritten Stelle in ihrer Artengruppe, ist das nicht überaus erschreckend!? Wo bekommen wir unsere Forelle her oder einen Saibling oder, oder?

Frau Wirth hat uns informiert über die Fluß- und Bachmuscheln und dass eine nichteinheimische Muschel unsere einheimischen bedroht, haben wir das nicht schon zur Genüge mit den eingeschleppten Neophyten in sämtlichen Bereichen? Was mich im Nachhinein noch besonders beeindruckte, war Thomas Corbeck, der in München für die bayrische Verwaltung für ländliche Entwicklung zuständig ist. Er sagt, dass es oberwichtig ist, das Wasser dort zu behalten, wo es herkommt, weil immer mehr Wasser abfließt und wir es unbedingt hier versickern, rückstauen und speichern sollten und das schon lang bevor Häuser in Sicht sind. Hier an dieser Stelle sind nun vor allem die jungen Menschen gefragt und man muss ihnen immer wieder Angebote machen, sich um das noch vorhandene Wasser zu kümmern sagt Corbeck. Also geht es um Kümmerer, um Vorreiter, um Lenker, einfach um Oberindianer der Natur, vor allem des Wassers unseres Lebensraumes. Wasser ist Leben für alles und jeden.

Wasser bedeutet auch Schnee und Weihnachten und Krippele. Ach so schea und da Weihnachten für mich die schönste Zeit im Jahr ist, wo ich die Seele mal baumeln, fünf grade sein lassen und einfach mal aus dem Fenster schauen kann, ohne ein schlechtes Gewissen zu haben. Deshalb wünsche ich Euch ein absolut gigantisches Weihnachten, ein herzlich gutes neues Jahr und die Liebe des kleinen Jesuskindes. Eure Lucia

Was ich noch gut gebrauchen könnte, sind Zweige. Aber es sollte Nordmantanne, Weißtanne, auch Koniferenzweige sein. Wer hat so etwas für mich, da mein lieber Herr Stempel gestorben ist und ich dort nichts mehr kaufen kann. Bitte leitet mir alles weiter, was ihr wisst. Vergelts Gott.





Einladung Jahreshauptversammlung

Der Musikverein Denklingen e.V. lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins am

Dienstag, den 13. Januar 2026, um 19.30 Uhr

zu seiner Jahreshauptversammlung in den Saal des Bürger- und Vereinszentrum recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Toten-Gedenken	6. Bericht des Zeugwartes
2. Bericht des 1. Vorstandes	7. Kassenbericht
3. Bericht des Dirigenten	8. Entlastung der Vorstandschaft
4. Bericht des Schriftführers	9. Bericht des Fördervereins
5. Bericht des Jugendleiters	10. Neuwahlen
	11. Wünsche und Anträge

Musikverein Denklingen e.V.
Angelika Pusch
1. Vorsitzende



4. ADVENT GOTTESDIENST

MUSIKALISCH GESTALTET VON
Spirit of Joy

ST. MICHAEL 21. DEZEMBER

DENKLINGEN 10:00 UHR

ANSCHLIEßEND:

**GEMEINSAMES SINGEN
DER FÜNF SCHÖNSTEN
WEIHNACHTSLIEDER**



Spirit of Joy

TSV Epfach 1949 e.V.

TSV Epfach VIA CLAUDIA 61 86920 Epfach



Vereinsvorstand für den Turn- und Sportverein Epfach gesucht

Für die nächste Amtszeit ab März 2028 sucht der TSV Epfach einen neuen 1. Vorstand.

Möchtest du Teil unseres Teams werden?

Dann hast Du die Chance, wirklich etwas zu bewegen und aktiv zur Weiterentwicklung unseres Vereins beizutragen.

Als Sportverein sind wir eine tragende Säule für das Gemeinwesen und den Zusammenhalt in unserer Dorfgemeinschaft. Engagement im Verein bringt nicht nur Freude, sondern auch neue Freundschaften.

Die Position des 1. Vorstands ist eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe – aber keine Sorge, Du stehst nicht allein da! Die gesamte Vorstandschaft und der Ausschuss unterstützen Dich während Deiner gesamten Amtszeit. Bei uns wird im Team gearbeitet!

Natürlich braucht das Amt Einsatzbereitschaft und ein gewisses Maß an Verpflichtung. Die Aufgaben sind vielfältig, abwechslungsreich – und sie bieten Dir viele Gestaltungsmöglichkeiten.


Wenn Du Dir noch nicht sicher bist, ob das Amt das Richtige für Dich ist, hast Du die Möglichkeit, unverbindlich reinzuschauen. Begleite uns bei unserer Arbeit, lerne das Team kennen und gewinne einen Eindruck davon, was Dich erwartet – ganz ohne Verpflichtung.

Auch wenn Du noch kein Vereinsmitglied bist, bist Du herzlich willkommen! So kannst Du in Ruhe entscheiden, ob Du Dich für das Amt bei der nächsten Wahl aufstellen lassen möchtest.

Wir freuen uns auf Dich!

Der Turn- und Sportverein Epfach

Kontakt:
Yvonne Lankes (1. Vorstand)
Denklinger Str. 2
86920 Epfach
ylankes@web.de
0176/57908716



115. Generalversammlung am 10. Januar 2026 um 20.00 Uhr im Haus der Vereine in Epfach

Der Heimat- und Trachtenverein „Lechroaner“ Epfach e.V. lädt seine Mitglieder, Freunde, Gönner und alle Interessierten herzlich dazu ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totengedenken
2. Tätigkeitsberichte
 - a) Schriftführer
 - b) Kassier mit Revisionsbericht
 - c) Jugendleiter
 - d) Vorplatler
 - e) Volksmusikwart
 - f) Theaterleiterin
 - g) Trachtenwartin
 - h) Vorstand
3. Bericht über das Museum
4. Ehrung langjähriger Mitglieder
5. Neuaufnahmen
6. Entlastung der Vorstandschaft und des Ausschusses
7. Terminvorschau
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Matthias Schelkle jun.
1. Vorstand

„TAKTGEFÜHL UND TURBULENZEN“: SPIRIT OF JOY BEGEISTERT MIT AUSVERKAUFTEM MUSICAL

An drei Abenden (3., 4. und 5. Oktober) präsentierte der Chor *Spirit of Joy* aus Denklingen, sein Musicalprojekt **„Taktgefühl und Turbulenzen – Ein Chor muckt auf“**. Insgesamt verfolgten rund 1.000 Besucherinnen und Besucher die stets ausverkauften Aufführungen im Bürger- und Vereinszentrum Denklingen.

Inhaltlich erzählte das Musical die Geschichte eines kleinen Chors im malerischen Voralpenland, der eines Tages nicht nur überraschend Unterstützung vom jungen Musiker Max (gespielt von Manuel Ambos) erhält, sondern auch die Chance bekommt, an einem Chorwettbewerb teilzunehmen. Doch die strenge Bürgermeisterin der Gemeinde (gespielt von Maria Waldhör) untersagt das Vorhaben. Heimlich beginnen die Sängerinnen und Sänger trotzdem mit den Proben, bis die Bürgermeisterin durch eine unglückliche Aussage des Chormitglieds Roland Landler (gespielt von Werner Ahmon) hinter das Geheimnis kommt. Als sie zudem erfährt, dass sich ihre Tochter (gespielt von Kathi Britzger) in den neuen Chorleiter verliebt hat, spitzen sich die Ereignisse zu. Sie droht dem Chor und versucht,

die Teilnahme am Wettbewerb zu verhindern. Ob die Chormitglieder dennoch einen Weg finden, ihren Traum zu verwirklichen, blieb bis zum Schluss spannend.

Spirit of Joy bot eine abwechslungsreiche Mischung aus modernen Pop-Arrangements, gefühlvollen Balladen und humorvollen Szenen. Die Chor- sowie Gesamtleitung lag in den Händen von Manuel Ambos. Unterstützt wurde er in der szenischen Gestaltung von Manuale Hafenmayr, die außerdem in ihrer Rolle als scharfe Susi ebenfalls für Unterhaltung sorgte. Bühnenbild, Kostüme und Inszenierung trugen zu einem stimmigen Gesamtbild bei, das vom Publikum mit langanhaltendem Applaus und Standing Ovation gewürdigt wurde. Mit dem Musical zeigte *Spirit of Joy* eindrucksvoll seine musikalische Bandbreite und den starken Zusammenhalt innerhalb des Chores – ein Abend, der beim Publikum noch lange in Erinnerung bleiben dürfte.

Text: Sanna Stevens

Bilder: Simone Ambos



REDAKTIONSSCHLUSS JANUAR AUSGABE

Freitag, den 12.12.2025 um 18:00 Uhr

Kontakt: gemeinde@denklingen.de
Unvollständige oder später eingehende Beiträge werden nicht veröffentlicht.

Formate und Hinweise:

- › Beiträge/Texte bitte als Word-Dokument oder PDF einreichen (reine Texte bitte nie als PDF abgeben).
- › Den Namen des Texterstellers sowie die Bildquelle müssen im Dokument angegeben sein. Diese Angaben sind aus rechtlichen Gründen notwendig.
- › Verwendete Bilder bitte als separate Einzeldateien in guter Bildqualität senden.
- › Falls Plakate oder Flyer eingereicht werden, bitte im PDF-Format abgeben.

Wir danken für Ihr Verständnis!

BILDRECHTE ZU GESENDETEN BEITRÄGEN UND ANZEIGEN

Der Teilnehmer versichert, dass er uneingeschränkt jedes Verwendungsrecht an den eingereichten Bildern hat. Sind auf den Bildern Personen zu sehen, müssen diese damit einverstanden sein, dass diese Bilder veröffentlicht werden.

Die Bilder müssen frei von Rechten Dritter sein. Bitte beachten Sie, dass Bilder aus dem Internet nicht einfach heruntergeladen werden können, sondern in der Regel erworben werden müssen, um Urheberrechtsverletzungen zu vermeiden. Sollten dennoch Rechte von Außenstehenden geltend gemacht werden, so stellt der Teilnehmer die Gemeinde Denklingen von allen Ansprüchen frei.

Jeder Teilnehmer räumt der Gemeinde Denklingen unentgeltlich die räumlich, zeitlich und inhaltlich uneingeschränkten Nutzungsrechte einschließlich der Bearbeitung, Vervielfältigung und Berichterstattung ein. Es besteht kein Anspruch, dass das eingereichte Bild veröffentlicht wird.

RÄTSELPASS-SUDOKU

mittel

6		3				2		
1			5			9		
	9		8			1		
				9	5			3
7		4						
			7	3	1			8
				6	9		7	
	2	7					4	
	5						1	

schwer

3					7		9	
	1		6		5		4	
4	9						1	
1		7			2			
			8		4			5
	2		5			7		3
	7	8		2		6		
				5		4		
		9		3		8		

Lösungen

2	4	8	3	6	5	1	9	7
6	3	1	9	5	8	4	7	2
5	7	8	4	2	1	6	3	9
8	2	4	5	1	9	7	6	3
9	6	3	8	7	4	1	2	5
1	5	7	3	6	2	9	8	4
4	9	6	2	8	3	5	1	7
7	1	2	2	6	9	5	3	4
3	8	5	1	4	7	2	9	6

schwer

9	5	6	3	7	4	8	1	2
6	2	7	1	5	8	9	4	3
8	4	1	2	6	9	3	7	5
3	7	3	1	4	2	8		
7	3	4	6	8	2	5	9	1
2	1	8	4	9	5	7	6	3
4	9	5	8	2	6	1	3	7
1	7	2	2	5	4	3	9	8
6	8	3	9	1	7	2	5	4

mittel



GEMEINDERATSITZUNG

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Denklingen – Öffentlicher Teil

Sitzungsdatum: Mittwoch, 29.10.2025
 Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 19:50 Uhr (Gesamtsitzungsende 21:40 Uhr)
 Ort: Bürgersaal des Rathauses Denklingen,
 Rathausplatz 1, 86920 Denklingen
 Aktenzeichen 0241-46440

Anwesenheitsliste

Erster Bürgermeister

Braunegger, Andreas

Zweiter Bürgermeister

Walter, Norbert

Mitglieder

Ahmon, Martin
 Egner, Stephan
 Günther, Maik, Prof. Dr.
 Kößl, Manuel
 Lehner, Johann
 Steinle, Florian
 Wölfl, Regina

ab Tagesordnungspunkt 7

Schriftführer

Jost, Birgit

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder

Bergmann, Barbara
 Edenhofer, Peter
 Hefe, Simon
 Kößl, Herbert
 Sporer, Markus

4. Gemeindliches Einvernehmen zum Neubau eines Bürogebäudes - Fl.Nr. 1686/1 Gemarkung Denklingen – Dr.-Manfred-Hirschvogel-Str. 4 **01/2025/3039**
5. Bebauungsplan „Batteriespeicher- Staustufe 11“ - Aufstellungsbeschluss **01/2025/3040**

Erster Bürgermeister Andreas Braunegger eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Des Weiteren erkundigt er sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung. Es werden keine vorgetragen.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 08.10.2025

Sachverhalt:

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 08.10.2025 ist den Gemeinderatsmitgliedern durch Veröffentlichung im Gremieninformationssystem folgender Anwendungen bekannt: „SessionNet“ und „Mandatos“

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt dieses Protokoll.

Abstimmung: Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

TOP 2 Abschluss eines Dienstleistungsvertrages für die Durchführung von Bündelausschreibungen für die Gasbeschaffung

Sachverhalt:

Der Bayerische Gemeindetag hat sich entschieden, die Kooperation zur Durchführung von Bündelausschreibungen im Strom- und Gasbereich nach über 10 Jahren Laufzeit und guter Zusammenarbeit mit der Kubus GmbH erneut auszuschreiben. Den Zuschlag in einem europaweiten Vergabeverfahren hat die enPORTAL GmbH mit Sitz in Pronstorf, Schleswig-Holstein, erhalten.

enPORTAL wird zukünftig mit der Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH die Energiebeschaffung über Bündelausschreibungen durchführen. Aufgrund dessen ist der Abschluss eines neuen Dienstleistungsvertrages mit der enPORTAL GmbH notwendig, um weiterhin an Bündelausschreibungen teilnehmen zu können.

TAGESORDNUNG | ÖFFENTLICHER TEIL

1. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 08.10.2025 **01/2025/3034**
2. Abschluss eines Dienstleistungsvertrages für die Durchführung von Bündelausschreibungen für die Gasbeschaffung **01/2025/3036**
3. Isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „An den Linden“, hinsichtlich der Einfriedung, hier: Errichtung eines Gartenzauns mit einer Höhe bis zu 2 m – Fl.Nr. 1294/36 Gemarkung Denklingen – An den Linden 35 **01/2025/3037**

Beschluss:

1. Der Erste Bürgermeister wird beauftragt, mit der enPORTAL GmbH den vorgelegten Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Beschaffung von elektrischer Energie und Gas über sein web-basiertes Beschaffungsportal enPORTAL connect abzuschließen.
2. Der Erste Bürgermeister wird beauftragt, der Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH die Vollmacht gemäß Anlage zu erteilen, nach der sie die verfahrensleitenden Entscheidungen für die Bündelausschreibung von Lieferleistungen für Gas ab dem 01.01.2027 im Rahmen der Vorgaben dieser Vollmacht und des freigegebenen Vergabekonzepts treffen darf. Die Bayerische Gemeindetag Kommunal-GmbH wird darin angewiesen, unter Beachtung der abgestimmten Vergabekonzeption demjenigen Lieferanten den Zuschlag zu erteilen, der für das einschlägige Los/die Lose das jeweils preisgünstigste Angebot, welches die Gemeinde betrifft, unterbreitet.
3. Im Rahmen der anstehenden Bündelausschreibung für Gas wird die enPORTAL GmbH beauftragt, Erdgas ab dem 01.01.2027 zu beschaffen.
4. Der Erste Bürgermeister wird beauftragt, innerhalb von 14 Kalendertagen nach Zugang der Mitteilung über die Bereitstellung des Vergabekonzeptes die Bündelausschreibung freizugeben.
5. Der Erste Bürgermeister wird beauftragt, der enPORTAL GmbH für die Abfrage von Abnahmestellen und Verbrauchsdaten bei dem aktuellen Energielieferanten bzw. den Netzbetreibern eine Vollmacht zu erteilen.

Begründung:

Die Teilnahme an einer Bündelausschreibung bietet für die Gemeinde u.a. folgende Vorteile: Durch die Bündelung der Strom- und Gasnachfrage von mehreren Gemeinden (Teilnehmern) können erfahrungsgemäß günstigere Konditionen als bei Einzelausschreibungen erzielt werden. Neben den Aufwänden für eine eigenständige Datenaufbereitung reduziert sich der Verwaltungs- und Kostenaufwand im Vergleich zu einer Einzelbeschaffung, indem die Bündelausschreibung durch einen professionellen Dienstleister vorbereitet und durchgeführt wird.

Die enPORTAL GmbH hat nach einem EU-weiten Wettbewerbsverfahren der Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH den Zuschlag erhalten, als Kooperationspartner der Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH für die Vorbereitung und Durchführung der zukünftigen Bündelausschreibungen zur Energiebeschaffung im Auftrag der Gemeinde tätig zu sein. Die Vorbereitung, die Durchführung und die Administration des Vergabeverfahrens sowie die Datenbeschaffung und Datenpflege erfolgen über das web-basierte Beschaffungsportal enPORTAL connect.

Zu 1.

Grundlage für die Leistungen der enPORTAL GmbH ist der Abschluss des vorgelegten Dienstleistungsvertrages. Einzelheiten zur Dienst-

leistung der enPORTAL GmbH sind auf der Landingpage abrufbar. Die Vergütung für die Dienstleistungen im Bereich der Gasbeschaffung setzt sich aus einem Grundpreis von 475,- Euro netto und einer gesonderten Vergütung pro Abnahmestelle zusammen (15,- Euro netto pro SLP-Abnahmestelle; 175,- Euro netto pro RLM-Abnahmestelle).

Die Gesamtvergütung für die Teilnahme an der Bündelausschreibung beläuft sich auf der Basis der bekannten Abnahmestellen auf ca. 520 Euro netto.

Für den Fall, dass kein Gasliefervertrag in Folge einer Bündelausschreibung oder einer nach-gelagerten Ausschreibung zustande kommt, reduziert sich die Vergütung (siehe Anlage des Dienstleistungsvertrages, Honorarblatt).

Zu 2.

Der Gemeinderat hat über die Beteiligung an jeder weiteren Bündelausschreibung sowie über die Erteilung einer Vollmacht an die Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH erneut zu entscheiden. Nur bei einer Beteiligung an einer neuen Bündelausschreibung fällt ein weiteres Dienstleistungsentgelt an. Spätere Dienstleistungsentgelte können nur im Rahmen der Preisgleitklausel aufgrund § 4 Abs. 3 des Dienstleistungsvertrages erhöht werden.

Die Teilnahme an einer Bündelausschreibung erfordert einen koordinierten Verfahrensablauf und kurzfristige Entscheidungen u.a. über die Zuschlagsentscheidung. Deshalb wird die Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH bevollmächtigt, die wesentlichen verfahrensleitenden Entscheidungen zu treffen.

Eine gesonderte Zuschlagsentscheidung der Gemeinde auf Empfehlung der enPORTAL GmbH oder der Bayerische Kommunal-GmbH lässt sich bei einer losweisen Nachfragebündelung mit engen Zeitvorgaben und bei Beteiligung einer Vielzahl von Gemeinden derzeit weder zeitlich noch organisatorisch realisieren.

WICHTIGER HINWEIS: Die Vollmacht erstreckt sich nur auf diese Bündelausschreibungsrunde Gas und ist auf den in der Vollmachtsurkunde festgelegten Umfang beschränkt. Es darf nur das preisgünstigste Angebot bezuschlagt werden.

Vorgaben bezüglich des Lieferzeitraums und der Art der Beschaffung (z.B. Festpreis) werden nicht getroffen, um flexibel auf das vorzulegende Ausschreibungskonzept (siehe 2.) reagieren zu können.

Zu 4.

Die enPORTAL GmbH erarbeitet nach Auftragserhalt (siehe 1.) und einem Überblick über die geplanten teilnehmenden Abnahmestellen auf der Basis der konkreten Marktgegebenheiten ein konkretes Vergabekonzept. Dieses wird mit der Bayerischen Gemeindetag Kommunal-GmbH unter Einbindung des Bayerischen Gemeindetags abgestimmt. Das Vergabekonzept soll eine möglichst sichere und preisgünstige Energiebeschaffung gewährleisten.

enPORTAL GmbH wird das abgestimmte Vergabekonzept in enPORTAL connect zur Verfügung stellen und die Gemeinde zur Freigabe

auffordern. Aktuelle Preisindikationen sind für die Gemeinde in enPORTAL connect jederzeit einsehbar. Um der Gemeinde nochmals Gelegenheit zu geben, die Abnahmestellen zu prüfen, macht die enPORTAL von der Widerspruchslösung nach § 2 Abs. 3 des Dienstleistungsvertrages keinen Gebrauch. Vor Start des Vergabeverfahrens muss zur Teilnahme der Gemeinde eine ausdrückliche Freigabe durch diese erteilt werden. Damit legt die Gemeinde letztgültig die teilnehmenden Abnahmestellen, die Art der Beschaffung und den Lieferzeitraum fest. Bis dahin sind noch Änderungen möglich. Auch für die Honorierung von enPORTAL sind erst die freigegebenen Abnahmestellen maßgeblich. Wird 14 Kalendertage nach Zugang der Aufforderung noch keine Freigabe erteilt, kann die enPORTAL die Ausschreibung ohne Teilnahme der Gemeinde starten.

Erteilt die Gemeinde ihre Freigabe, stimmt sie grundsätzlich auch der Art der Beschaffung gemäß dem Vergabekonzept (z.B. Festpreis) zu. Dies gilt auch für den empfohlenen Lieferzeitraum, soweit nicht aktiv ein anderer ausgewählt wird. Will die Gemeinde von der Art der Beschaffung abweichen, muss sie individuell mit der enPORTAL Kontakt aufnehmen. Soweit das Konzept die Interessen der Gemeinde in Bezug auf die möglichst sichere und preisgünstige Energiebeschaffung plausibel gewährleistet, soll von der Art der Beschaffung nicht abgewichen werden.

Über das webbasierte Portal der enPORTAL GmbH, enPORTAL connect werden alle Teilnehmer fortlaufend über die Entwicklungen bei der Bündelausschreibung informiert.

Durch die Anweisung in der Vollmacht, dass die Bayerische Kommunal-GmbH eine dahingehende Zuschlagsentscheidung zu treffen hat, wonach dem preisgünstigsten Angebot nach der von der Gemeinde genehmigten Vergabekonzeption der Zuschlag zu erteilen ist, verbleibt der Gemeinde der für eine Bündelausschreibung derzeit bestehende höchstmögliche Einfluss auf die Zuschlagsentscheidung. Insoweit wird die Bevollmächtigung der Bayerischer Gemeindegemeinschaft Kommunal-GmbH als verfahrensleitende Stelle tätig zu sein, inhaltlich beschränkt.

Mit Zuschlagserteilung durch die Bayerische Gemeindegemeinschaft Kommunal-GmbH wird der Gasliefervertrag geschlossen. Der Unterzeichnung bedarf es zu dessen Rechtswirksamkeit nicht (vgl. Art. 38 Abs. 2 Satz 4 BayGO).

Zu 5.

Die ersten Gasausschreibungsverfahren werden voraussichtlich im Mai 2026 beginnen. Um daran teilnehmen zu können, muss der unterzeichnete Dienstleistungsvertrag sowie die Vollmacht für die Kommunal-GmbH bei enPORTAL bis zum 30.04.2026 vorliegen und die Datenerfassung muss bis zu diesem Zeitpunkt vollständig erfolgt sein. Hierbei unterstützt die enPORTAL GmbH die Verwaltung bei der Datenbeschaffung und wird parallel hierzu mit dem Abruf der Energiedaten (Abnahmestellen, Zuordnung, Verbräuche etc.) bei dem aktuellen Lieferanten Gas und dem Gasverteilnetzbetreiber beginnen. Hierzu muss die enPORTAL GmbH eine entsprechende Vollmacht (siehe Anlage) erhalten.

Ergänzende Hinweise zur Beschaffung von Biomethan oder Kompensationszertifikaten

Es ist die Beschaffung von Biomethan denkbar. Es ist jedoch mit einem Aufschlag von 2 – 3 Cent pro kWh zu rechnen. Aus wirtschaftlichen Gründen wurde daher davon abgesehen, dies anzubieten. Denkbar ist auch, dass zur Kompensation Zertifikate beschafft werden, siehe Art. 4 Bay. Klimaschutzgesetz. Um jedoch den Bieterkreis nicht unnötig einzuschränken, wird dies nicht mit der Gasbeschaffung verknüpft.

Die Preise für die Zertifikate sind börsenabhängig und daher im Voraus nicht valide zu prognostizieren und hängen vom gewünschten Standard des Zertifikates ab. In der Vergangenheit lagen die Preise im Bereich von 0,2 – 0,25 Cent/kWh für ein Zertifikat mit WWF Gold Standard. Bei einem Gasbedarf von 1.000.000 kWh/a entsprechen diese Preise Mehrkosten in Höhe von 2.000 – 2.500 EURO pro Jahr. Diese Zertifikate können über die entsprechende Plattform - ergänzend zur Erdgasbeschaffung - erworben werden. Die enPORTAL GmbH unterstützt bei Bedarf bei dem Erwerb dieser Zertifikate.

Abstimmung: Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

TOP 3 Isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „An den Linden,“ hinsichtlich der Einfriedung, hier: Errichtung eines Gartenzauns mit einer Höhe bis zu 2 m – Fl.Nr. 1294/36 Gemarkung Denklingen – An den Linden 35

Sachverhalt:

Für die Fl.Nr. 1294/36 der Gemarkung Denklingen wurde ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes eingereicht.

Es liegt grundsätzlich Verfahrensfreiheit nach Art. 57 BayBO vor. Oben genanntes Vorhaben liegt jedoch im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes (§ 30 BauGB). Das Vorhaben entspricht nicht den Festsetzungen des Bebauungsplanes „An den Linden“. Eine Genehmigungsfreistellung nach Art. 58 BayBO kommt nicht in Betracht. Es ist eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauBG notwendig. Lt. Bebauungsplan ist die Einfriedung entlang der öffentlichen Verkehrsfläche nur bis max. 1,20 m Höhe zulässig. Isolierte Befreiungen hinsichtlich des Sockels sowie der Materialausführung wurden bereits im Juli 2022 sowie Juli 2023 beantragt und vom Gemeinderat genehmigt (siehe Anhang). Nun wird die isolierte Befreiung hinsichtlich der Höhe des Zauns beantragt. Hintergrund ist hier, dass sich das Grundstück direkt neben dem gemeindlichen Spielplatz „An den Linden“ befindet und wohl des Öfteren Bälle in den Garten geschossen werden, die die spielenden Kinder aus dem Grundstück holen, indem Sie über den Zaun klettern. Hierbei besteht lt. Antragsteller erhebliches Verletzungsrisiko. Desweiteren besteht lt. Grundstückseigentümer eine Gefahr vor der Garagenausfahrt, da die Kinder ohne zu schauen in den Ein- bzw. Ausfahrtsbereich der Garage laufen.

Die Antragsteller planen deshalb das Grundstück mit einem Zaun bis zu 2 m Höhe einzufrieden. Ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich der Höhe der Einfriedung liegt vor, ebenso diverse Bilder der aktuellen Situation (siehe Anlage).

Die Gemeinde kann nach Art. 63 Abs. 3 BayBO über Befreiungen in verfahrensfreien Angelegenheiten entscheiden.

Eine Befreiung von den festgesetzten Baugrenzen wäre vertretbar, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, die Abweichung städtebaulich vertretbar ist und auch bei Würdigung der nachbarschaftlichen Interessen keine öffentlichen Belange berührt werden. Explizit wird auf den zur Ortsstraße „An den Linden“ gerichteten Bereich (vor der Garage) hingewiesen. Ein Zaun mit einer Höhe bis zu 2 m schränkt die Sicht von der Straße auf den Spielplatz ein, was ebenfalls ein erhöhtes Risiko für auf die Straße laufende Kinder darstellt. Sichtdreiecke sind zwingend freizuhalten.

Beschluss:

Die isolierte Befreiung hinsichtlich der Höhe der Einfriedung bis zu 2 m wird erteilt.

Abstimmung: Ja 2 Nein 6 Anwesend 8

TOP 4 Gemeindliches Einvernehmen zum Neubau eines Bürogebäudes - Fl.Nr. 1686/1 Gemarkung Denklingen – Dr.-Manfred-Hirschvogel-Str. 4

Sachverhalt:

Für die Fl.Nr. 1686/1 der Gemarkung Denklingen wurde ein Bauantrag für o.g. Bauvorhaben eingereicht. Die Errichtung bedarf grundsätzlich der Baugenehmigung soweit nichts anderes bestimmt ist. (Art. 55 Abs. 1 BayBO). Verfahrensfreiheit nach Art 57 BayBO liegt nicht vor.

Oben genanntes Vorhaben liegt im Geltungsbereich der ersten Änderung des Bebauungsplanes „Hirschvogel Automotive Group II“, welche sich gerade in Aufstellung befindet (§ 33 BauGB). Ein Satzungsbeschluss erfolgte bisher nicht, da die Ausgleichsflächen noch nicht gesichert sind. Die Gebietsart ist als Industriegebiet (GI) festgesetzt.

Eine Genehmigungsfreistellung nach Art. 58 BayBO kommt nicht in Betracht, da eine Ausnahme von den Vorschriften der Bayerischen Bauordnung beantragt wurde.

Für das betreffende Bauvorhaben ist eine Ausnahme gem. § 31 Abs. 1 BauGB (Nr. 3.3 Anzahl der Vollgeschosse) zu berücksichtigen. Vom Vertreter des Bauherrn wurde hierzu der betreffende Antrag vorgelegt (siehe Anlage).

Über den Bauantrag entscheidet die untere Bauaufsichtsbehörde (Landratsamt Landsberg) im Einvernehmen mit der Gemeinde Denklingen (§ 36 BauGB).

Die Erschließung soll, wie in bereits vorliegender Vereinbarung angegeben, gesichert werden.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen (inkl. Ausnahme) wird erteilt, wenn die Erschließung ausreichend gesichert ist. Die Zulässigkeit sowie die Ausnahme sind durch das Landratsamt zu prüfen.

Abstimmung: Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

TOP 5 Bebauungsplan „Batteriespeicher- Staustufe 11“ - Aufstellungsbeschluss

Sachverhalt:

Die Gemeinde Denklingen plant die Errichtung eines Batteriespeichers im Osten des Gemeindegebiets, östlich der Bundesstraße 17 auf der Flurnummer 2193/9, Gemarkung Denklingen.

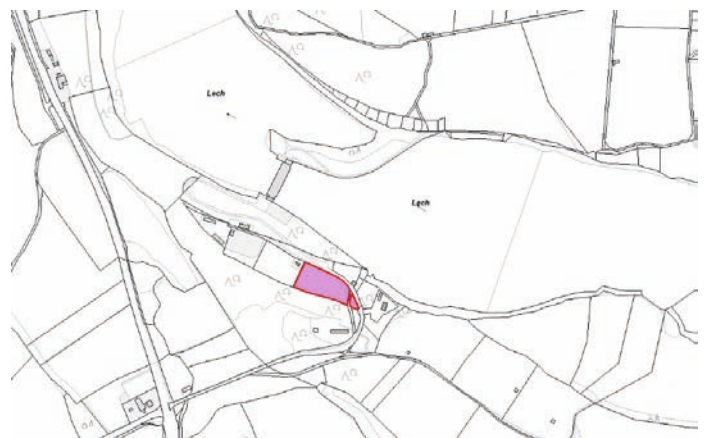
Auf der derzeit landwirtschaftlich genutzten Fläche soll ein Batteriespeicher zur Energiespeicherung und zum Energiehandel entstehen.

Zielsetzung der Planung ist die Ausweisung einer Sondergebietsfläche „SO – Regenerative Energiespeicherung“. Da die Fläche im derzeit rechtsgültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde als Außenbereichsfläche / Fläche für die Landwirtschaft dargestellt ist, soll die Änderung des Flächennutzungsplanes für diesen Bereich erfolgen und ebenfalls ein Sondergebiet „SO – Regenerative Energiespeicherung“ ausgewiesen werden.

Geplanter Beginn der Baumaßnahmen: 1. Quartal 2027; die Maßnahmen sollen bis zum 3. Quartal 2027 abgeschlossen sein.

Das Plangebiet befindet sich im Osten der Gemeinde Denklingen und wird über die Dr. Manfred- Hirschvogel Straße erschlossen. Im Norden grenzt ein 110 kV- Umspannwerk der LVN an, südlich in einem Abstand von etwa 130 Meter zum geplanten Batteriespeicher befinden sich 2 Gebäude im Außenbereich. Im Osten und Westen grenzt das Plangebiet an Waldflächen und Feldgehölze an.

Der Geltungsbereich zum Bebauungsplan umfasst das Grundstück Fl.Nr. 2139/9 von ca. 0,6 ha. Der Geltungsbereich zur Änderung des Flächennutzungsplanes umfasst den identischen Flächenumfang des geplanten Batteriespeichers und hat eine Größe von ca. 0,6 ha. Die Plangebiete sind im beigefügten Lageplan (unmaßstäblich) umgrenzt.



Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Denklingen beschließt auf Grundlage des § 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Batterie-speicher-Staustufe 11“ sowie die Änderung des Flächennutzungs-planes in diesem Bereich.

Die Verwaltung wird beauftragt einen Vorentwurf für die Bauleit-planung durch die LENA Service GmbH ausarbeiten zu lassen und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB durch-zuführen.

Abstimmung: Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

Damit war der öffentliche Teil der Sitzung beendet. Herr Erster Bür-germeister Braunegger eröffnet nach Ausschluss der Öffentlichkeit den nicht öffentlichen Teil.

Sitzungsende öffentlicher Teil: 19:50 Uhr

Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister

Birgit Jost
Schriftführer



Liebe Kundinnen und Kunden,

wir bedanken uns für Ihre Treue im vergangenen Jahr und freuen uns auch in 2026 Ihren Ansprüchen gerecht zu werden.

Betriebsurlaub vom 24.12.2025 bis 06.01.2026.

Ab dem 7. Januar sind wir wieder für Sie da.

Ihr Friseur Team

Ihr Friseur Denklingen · Karin Schwimbacher
Hauptstraße 4 · 86920 Denklingen · Tel.: 08243/968501

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN

**WERBEN AUCH SIE IM MITTEILUNGSBLATTFÜR DENKLINGEN,
EPFACH UND DIENHAUSEN**

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Denklingen erscheint monatlich, jeweils am ersten Freitag und wird an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde verteilt.

Herausgeber und Verantwortlicher:

Andreas Braunegger
Erster Bürgermeister der Gemeinde Denklingen
Rathausplatz 1, 86920 Denklingen
Telefon 08243 / 85333 33, Fax 08243 / 85333 544

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeila-gen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Preisliste.

Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge hö-herer Gewalt oder anderer Ereignisse kann kein Be-trag gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrück-lich ausgeschlossen.

Gestaltung und Druck:

Druckerei Joh. Walch GmbH & Co. KG
Im Gries 6, 86179 Augsburg
Telefon: 0821 / 80858-0
Telefax: 0821 / 80858-39
E-Mail: kontakt@walchdruck.de
www.walchdruck.de

TERMINE IM DEZEMBER/JANUAR

Alle Termine in der Gemeinde auf einen Blick, ob Feste, Offizielles oder Dienste.

Dieser Inhalt wird von unseren Vereinen und Organisationen gepflegt. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an den Veranstalter.

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
11.12.25	14:00 - 16:00	EUTB Beratung - nach telefonischer Anmeldung	Rathaus Denklingen	EUTB - 015201753826
13.12.25	16:00	Dorfweihnacht	Haus der Vereine	Epfacher Vereine
14.12.25	10:00	Kinderkirche zum 3. Advent	Haus der Begegnung Asch	PG-Fuchstal
14.12.25	15:30	Teilnahme am Aussendungs-gottesdienst Friedenslicht München	Frauendom München	VCP Stamm Lechrain e.V.
14.12.25	18:30	Rorate in der Osteraufkirch	Osteraufkirch	Pfarrei Denklingen
16.12.25		Abfuhr Restmülltonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis Landsberg
16.12.25	17:00	Feuerzauber	Obstwiese der Gartenfreunde	Garten- und Naturfreunde Denklingen
16.12.25	19:00	Friedenslichtübergabe während Rorate	St. Bartholomäus Epfach	VCP Stamm Lechrain e.V.
16.12.25	20:00	Lectio Divina	Haus der Begegnung Asch	PG-Fuchstal
17.12.25	19:30	Gemeinderatssitzung	Rathaus	Gemeinde
18.12.25	16:00	Friedenslichtübergabe Messfeier Birkland	Birkland	VCP Stamm Lechrain e.V.
21.12.25	10:00	Friedenslichtübergabe ev. Gottesdienst Schongau	Dreifaltigkeitskirche Schongau, Blumenstraße	VCP Stamm Lechrain e.V.
21.12.25	10:00	Friedenslichtübergabe in Kinderkirche Denklingen	Denklingen	VCP Stamm Lechrain e.V.
21.12.25	10:00	Friedenslichtübergabe im Gottesdienst Denklingen	St. Michael Denklingen	VCP Stamm Lechrain e.V.
21.12.25	10:00	Kinderkirche zum 4. Advent	Pfarrheim Denklingen	PG-Fuchstal
22.12.25		Abfuhr Biomüll	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis Landsberg
23.12.25		Abfuhr Gelbe Tonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis Landsberg
23.12.25	17:30	Waldweihnacht der Pfadfinder	Lorenzkapelle Epfach	VCP Stamm Lechrain e.V.
24.12.25	10:00 - 13:00	Wir warten aufs Christkind	Pfarrheim Epfach	VCP Stamm Lechrain e.V.
24.12.25	15:00	Weihnachtliche Kinderkirche	Pfarrkirche St. Michael Denklingen	PG-Fuchstal
25.12.25	10:00	Gottesdienst zum Hochfest	Pfarrkirche St. Michael Denklingen	Pfarrei Denklingen
27.12.25	20:00	Theater - Polizeiwache 007	BVZ Denklingen	Theaterverein Denklingen e. V.
28.12.25	20:00	Theater - Polizeiwache 007	BVZ Denklingen	Theaterverein Denklingen e. V.
30.12.25		Abfuhr Restmülltonne	Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis Landsberg
30.12.25 - 31.12.25	08:30 -	Neujahranspielen	in allen drei Gemeindeteilen	Musikverein Denklingen
31.12.25	16:00	Jahresschlussgottesdienst	Pfarrkirche St. Stephanus Unterdiëßen	PG-Fuchstal
02.01.26 - 06.01.26		Skilager der Pfadfinder	Immenstadt	VCP Stamm Lechrain e.V.
02.01.26	20:00	Theater - Polizeiwache 007	BVZ Denklingen	Theaterverein Denklingen e. V.
03.01.26	20:00	Theater - Polizeiwache 007	BVZ Denklingen	Theaterverein Denklingen e. V.
04.01.26	16:00	Theater - Polizeiwache 007	BVZ Denklingen	Theaterverein Denklingen e. V.
10.01.26	11:00	Christbaumsammeln	Epfach	Landjugend Epfach
10.01.26	20:00	Generalversammlung Trachtenverein	Sportheim	Trachtenverein "Lechroaner" Epfach